Jahrgang 19, Herzberg (Elster), 30. Juli 2014, Nummer 13

# Kreisanzeiger

## für den Landkreis Elbe-Elster

## Erste Brandenburgische Landesausstellung

### Preußisch-sächsische Nachbarschaftsgeschichte für Kinder

*Abenteuerlustige Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren können die Ausstellung auch eigenständig mit Hilfe einer Forschertruhe erkunden. Foto: Kirsten Foemmel*

**Für Kinder und Erwachsene: Familienführung**

In den Brandenburger Sommerferien können Kinder ab 6 Jahren nicht nur sonntags, sondern auch mittwochs und freitags die sieben Szenen der Landesausstellung auf spielerische Weise erkunden. Unter fachkundiger Anleitung der Ausstellungsführer malen sie Bilder, hören sich Geschichten an, lösen Rätsel und kleine Aufgaben, setzen ein Puzzle zusammen und begeben sich so auf eine spannende Zeitreise in die Welt des 17. bis 19. Jahrhunderts. Und die Erwachsenen? Die können ihren Kindern dabei natürlich gerne helfen! Die Entdeckungsreise beginnt jeweils um 14 Uhr und dauert zirka 75 Minuten. Die Führungsgebühr beträgt für Erwachsene 3,50 Euro plus Eintritt, für Kinder 3,50 Euro.

**Unterwegs mit einer Forschertruhe**

Und noch ein Tipp für abenteuerlustige Kinder: Sie können die Ausstellung auch eigenständig mit Hilfe einer Forschertruhe erkunden. Sieben Aufgaben erwarten die kleinen Forscher auf ihrem Rundgang durch die Landesausstellung. Jede dieser Aufgaben lädt sie ein, genau hinzuschauen, Verborgenes zu entdecken und selbstständig ein Bild der nachbarschaftlichen Beziehungen zwischen Preußen und Sachsen zu entwickeln. Die Forschertruhe ist für Kinder von 7 bis 10 Jahren geeignet. Die Gebühr beträgt 4,00 Euro, inklusive Rallyeheft. Die Truhe kann gegen Pfand entliehen werden.

**Kostenlos: Der Audioführer für Kinder**

Kinder können die Landesausstellung auch mit Hilfe eines speziell für Kinder ab 7 Jahren entwickelten Audioführers erkunden. In diesem begleitet Carl Gottlieb Samuel Heun die junge Besucherin Friederike aus Herzberg durch die Ausstellung, als Geist, versteht sich: Denn auf Erden weilte Heun von 1771 bis 1854. Geboren wurde er in Doberlug, das damals noch zu Sachsen gehörte.

Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Preußen und Sachsen
Szenen einer Nachbarschaft
ERSTE BRANDENBURGISCHE LANDESAUSSTELLUNG SCHLOSS DOBERLUG
7. JUNI BIS 2. NOVEMBER 2014

Die beiden Kreismuseen beteiligen sich als Korrespondenzorte an der Ersten Brandenburgischen Landesausstellung. Das Finsterwalder Museum stellt den bekanntesten Lieddichter des 17. Jahrhunderts, Paul Gerhardt, vor. In Bad Liebenwerda ist die Kulturland-Schau „1815, als damals wir Musspreußen wurden“ zu sehen. 4

Für das 16. Internationale Puppentheaterfestival im September hat der Kartenvorverkauf begonnen. Der Landkreis als Veranstalter hat das Thema der Ersten Brandenburgischen Landesausstellung diesmal zum Ausgangspunkt für die Spielplangestaltung genommen. 5

Der ElsterPark - eine barrierefreie Erlebniswelt (Stiftung Elsterwerk) in Herzberg ist am 3. Juli mit dem ersten Brandenburger Inklusionspreis ausgezeichnet worden. Die Preisträger erhielten jeweils 2.000 Euro. 7

Landkreis Elbe-Elster
...hier spielt die Musik.

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.lkee.de

Beilage:
**Amtsblatt für den Landkreis Elbe-Elster**

**Fortsetzung Titelseite**

Am Wiener Kongress nahm der gebürtige Sachse jedoch als Mitglied der preußischen Delegation teil. Erfolge feierte er allerdings nicht als Beamter, sondern als Schriftsteller. Heute sind seine Werke weitgehend in Vergessenheit geraten. Wohl nicht zuletzt deshalb begibt sich Geist Heun nun in der Landesausstellung in Begleitung von Friederike auf die Suche nach seinen Erstausgaben, und Friederike erfährt dabei viele spannende Geschichten rund um die Beziehung zwischen Preußen und Sachsen.

**Preußen und Sachsen. Szenen einer Nachbarschaft**
Bis zum 2. November ist die Schau dienstags bis freitags jeweils von 9 bis 18 Uhr und samstags und sonntags von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Onlinetickets (Zeitfenstertickets für die Ausstellung sowie Tickets für das umfangreiche Vermittlungsprogramm) unter www.brandenburgische-landesausstellung.de, Besucherservice: 035322 6888525, service@brandenburgische-landesausstellung.de. Kinder haben freien Eintritt!

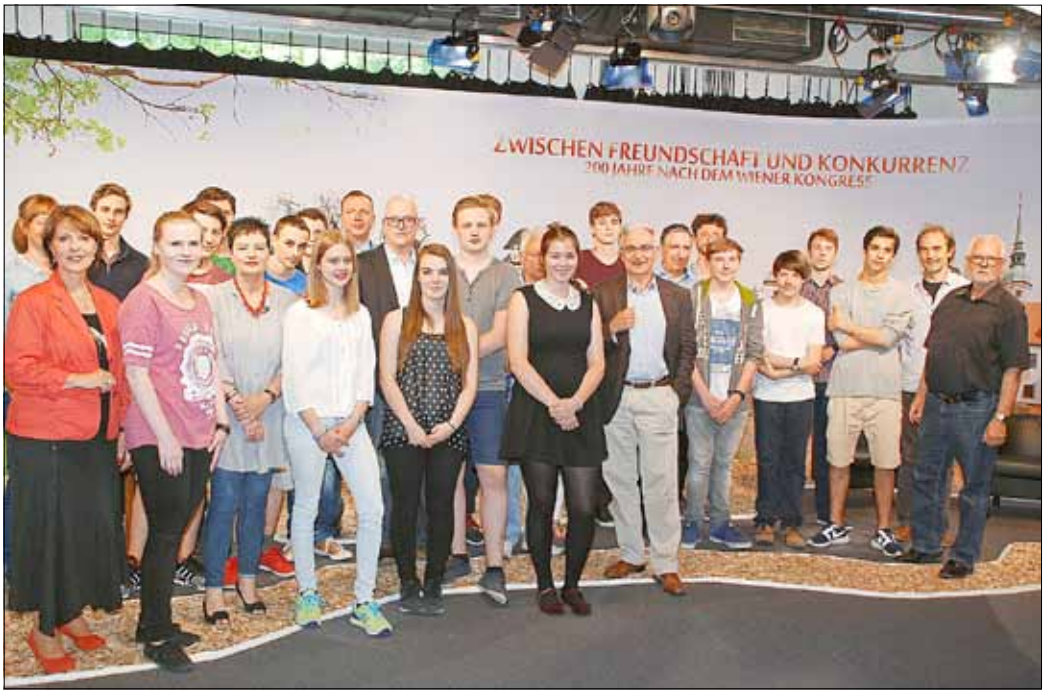
*Elke Scheler*
*Leiterin Kommunikation*
*Preußen und Sachsen. Szenen einer Nachbarschaft*
*Erste Brandenburgische Landesausstellung*

# Landesausstellung 2014

## TV-Magazin über preußisch-sächsische Beziehungskiste

### Gemeinschaftssendung Potsdamer Filmschüler mit dem MIZ Babelsberg auf der Landkreis-Homepage zu erleben/Landrat wirkte bei Produktion mit

Im Juni produzierten Filmschüler des Babelsberger Filmgymnasiums in Potsdam ein einstündiges TV-Magazin vor Live-Publikum im Studio des Medieninnovationszentrums Babelsberg (MIZ). Die Sendung wirft einen Blick auf die wechselhaften Beziehungen zwischen Preußen und Sachsen in der Geschichte und nimmt das heutige Verhältnis der Nachbarländer in den Fokus. Das Ergebnis wurde erstmals an zwei Terminen im Juli im ALEX TV Berlin ausgestrahlt und ist jetzt auch über die Landkreishomepage unter www.lkee.de (Startseite/ Nachrichten aus dem Landkreis) abrufbar.
Durch die Sendung führte Marina Ringel, Bühnenmoderatorin und Radioreporterin bei Antenne Brandenburg. Als Gäste wirkten u. a. der Historiker Prof. Dr. Jürgen Angelow, Dr. Kurt Winkler, Direktor des Hauses der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte in Potsdam, Elbe-Elster-Landrat Christian Heinrich-Jaschinski und die Geschäftsführerin von Kulturland Brandenburg, Brigitte Faber-Schmidt, mit.
Die Konzeption und Produktion der Sendung erfolgte im Rahmen des Kurses „Filmpraxis“ der 11. Klasse. Im MIZ-Babelsberg erlernten die Filmschüler u. a. die Stufen der Studioproduktion. Unterstützt wurden sie von Kulturland Brandenburg und den Initiatoren der Brandenburgischen Landesausstellung „Preußen und Sachsen. Szenen einer Nachbarschaft“ im Schloss Doberlug. *(tho)*




*Die Mitwirkenden stellten sich nach Abschluss der Aufzeichnung des 60-minütigen TV-Magazins zum gemeinsamen Erinnerungsfoto im Studio des Medieninnovationszentrums Babelsberg (MIZ) auf.*

Der nächste Kreisanzeiger erscheint am 13. August 2014. Abgabetermin für Veröffentlichungen ist der 5. August 2014, bis spätestens 10 Uhr beim Landkreis Elbe-Elster, Pressestelle, Ludwig-Jahn-Straße 2 in 04916 Herzberg. E-Mail: amtsblatt@lkee.de.
Beachten Sie bitte, dass derzeit folgende Dateiformate problemlos verarbeitet werden können: jpg, tif, doc, rtf, txt.

# Kreismuseen mit eigenen Beiträgen zur Landesausstellung

## Häuser in Finsterwalde und Bad Liebenwerda von Dienstag bis Sonntag geöffnet

Die beiden Kreismuseen beteiligen sich als Korrespondenzorte an der Ersten Brandenburgischen Landesausstellung zum Thema „Preußen und Sachsen. Das Finsterwalder „Sänger- und Kaufmannsmuseum“ in der Langen Straße 6/8 stellt den bekanntesten Lieddichter des 17. Jahrhunderts, Paul Gerhardt, ausführlich vor.

Einige seiner Texte, die von Johannes Crüger, der aus der Niederlausitz stammt, kongenial vertont wurden, gehören nach wie vor zum lebendigen Liedschatz weit über den deutschsprachigen Raum hinaus. Auch der Nachwirkung des Dichters als Namenspatron zahlloser Kirchen, Schulen, Chöre, karitativer Vereine und als Denkmalsfigur oder als Sagengestalt räumt die Präsentation breiten Raum ein. Mehrere Konzerte im Finsterwalder Museum, aber auch am Ort der Landesausstellung in Doberlug-Kirchhain, begleiten akustisch die Ausstellung bis zum 2. November.

Das andere Kreismuseum in Bad Liebenwerda, Burgplatz 2, zeigt in diesem Zeitraum bis zum Ende der Landesausstellung die Kulturland-Schau „1815, als damals wir Musspreußen wurden“. Als „Museum des mitteldeutschen Wandermarionettentheaters“ widmet sich das Haus insbesondere der Geschichte des Wandermarionettentheaters.

*Die bedienbare Marionette „Mario“ hat es den Besuchern im Kreismuseum Bad Liebenwerda angetan, denn in der Ausstellung kann man selbst die Fäden ziehen.*

Noch in sächsischer Zeit bildet sich in Saathain bei Elsterwerda ein regelrechtes Komödiantennest. Über ein sich hier bündelndes Verkehrswegenetz ziehen die Puppenspieler bis weit nach Schlesien, Böhmen, Sachsen, Thüringen, Anhalt und Teile von Brandenburg über Land, um mit ihrem Schatten- bzw. Marionettentheater für Unterhaltung in Dörfern und Kleinstädten zu sorgen. Die Ausstellung selbst entführt den Besucher in die Zeit der Befreiungskriege von 1813-15, versucht das Lebensumfeld der hier lebenden Komödianten, Schatten- und Marionettenspieler aufzuzeigen. Begleitet wird die Ausstellung von einer Inszenierung des Hamburger Figurentheaters Ambrella unter Leitung von Heike Klockmeier. Die Puppenspielerin offeriert in dem Stück die Geschichte und Bedeutung sowie den Spielbetrieb des Wandermarionettentheaters auf amüsante und unterhaltsame Art.

Sie ist während des 16. Internationalen Puppentheaterfestivals am 19. September in Doberlug-Kirchain und einen Tag später bei der Langen Nacht des Puppenspiels im Refektorium der Stadt zu erleben.

Beide Museen haben bis zum 2. November ihre Öffnungszeiten an die Landesausstellung angepasst und können dienstags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr besucht werden. *(tho)*

# Die Sachsen kommen!

## Am 3. August ist Tag des Landkreises Nordsachsen auf der Landesausstellung

Im Rahmen des Kultursommers zur Ersten Brandenburgischen Landesausstellung geben auch sächsische Landkreise auf dem Doberluger Schloss- und Klosterareal Einblicke in ihre regionalen Besonderheiten: Der Tourismusverband Sächsisches Elbland war am 27. Juli zum Tag des Landkreises Meißen zu Gast, eine Woche später, am Sonntag, dem 3. August, kommt der Landkreis Nordsachen nach Doberlug-Kirchhain und bietet von 12 bis 17 Uhr ein buntes Unterhaltungsprogramm mit Tanz und Musik, das jeweils regionale Akzente setzt. Das nordsächsische Programm wird von Stephan Westkämper vom „Ballhaus Westkämper“ aus Delitzsch moderiert. Zudem werden kulinarische Köstlichkeiten aus der Region vorgestellt. Die Nordsachsen setzen dabei vor allem auf Süßes aus der Region, darunter Gebäck, Schokoladen- und Eisspezialitäten.

„Preußen und Sachsen. Szenen einer Nachbarschaft“: Bis zum 2. November lädt die Erste Brandenburgische Landesausstellung ins frisch sanierte Schloss Doberlug zu sieben Szenen der wechselvollen Nachbarschaftsgeschichte ein. Die Schau ist dienstags bis freitags jeweils von 9 bis 18 Uhr und samstags und sonntags von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Onlinetickets (Zeitfenstertickets für die Ausstellung sowie Tickets für das umfangreiche Vermittlungsprogramm) unter www.brandenburgische-landesausstellung.de, Besucherservice: 035322 6888525, service@brandenburgische-landesausstellung.de. *(tho/ Elke Scheler)*

Ideen in Druck
VERLAG WITTICH
www.wittich.de

# Kartenvorverkauf für Puppentheaterfestival hat begonnen

## Internationales Puppenspielertreffen bereichert im September Landesausstellung

Für das 16. Internationale Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land im September hat der Kartenvorverkauf begonnen. Der Landkreis als Veranstalter hat das Thema der Ersten Brandenburgischen Landesausstellung diesmal zum Ausgangspunkt für die Spielplangestaltung genommen. „Szenen einer Nachbarschaft“ hat es auch zwischen den preußischen und sächsischen Puppenspielern gegeben. Als der Wiener Kongress 1814/15 tagte, war das südliche Elbe-Elster-Land längst ein „Komödiantennest“, in dem sich eine Reihe von Marionettenspielern angesiedelt hatten. Sie zogen mit ihren Bühnenkarren ins Sächsische, spielten aber auch rund um Kraupa, Saathain und Weinberge.
Eröffnet wird das Festival am 12. September 2014 ab 18.30 Uhr auf dem Schlossareal Doberlug. Dort werden die Besucher Augenzeugen eines Schlagabtausches der sächsischen Ursula von Rätin (Figurentheater Cornelia Fritzsche) und des preußischen Wachtmeester Pickelhering (Wolfgang Lasch). Musikalisch wird der Schlagabtausch durch die Weberknechte, das Percussion-Ensemble der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“, unterstützt.

Anschließend um 19.30 Uhr beginnt im Refektorium die offizielle Eröffnung des Festivals. Nach den Eröffnungsreden dürfen die erwachsenen Besucher auf das Stück „HEISSE WAMMER“ vom Weiten Theater Berlin gespannt sein. Die unerhörten Gemeinheiten rütteln am Nervenkostüm des frischen Polizeipräsidenten a.D. Hagen, der sich endlich eines ruhigen Lebensabends versichern und unerkannt anonym, gut und betreut leben will. Nur noch Privatmann sein: Welt geh raus - Gefühl komm´ rein! Aber alles kommt anders ... Was als romantisch-dunkle Komödie beginnt, endet als Kriminal-Groteske härtester Gangart.

*Foto: M. Menning*
*Das Weite Theater Berlin bestreitet mit dem Stück „HEISSE WAMMER“ die Eröffnung des diesjährigen 16. Internationalen Puppentheaterfestivals im Elbe-Elster-Land.*

Das Kinderprogramm des Festivals wird parallel im unteren Teil des Refektoriums eröffnet. Das Figurentheater Ernst Heiter wird mit seinem Stück „Der Wolf und die sieben Geißlein“ auf das Festival einstimmen. Die Kinder werden bis zur Beendigung der Erwachsenenvorstellung durch Monika Böttger in einer Bastel-Mal-Stunde betreut.
Zur Langen Nacht des Puppenspiels wird am 20. September 2014 ab 20.00 Uhr im Schlossareal Doberlug die Situation der Marionettenspieler um 1814/15 aufgegriffen. Die gebürtige Sächsin, Heike Klockmeier, vom Ambrella Figurentheater Hamburg schlüpft in die Rolle der Salome Richter („Auf eigene FAUST“) und kommentiert aus ihrer Sicht das Marionettenspiel des 19. Jahrhunderts. Im Anschluss wird das „Hohenloher Figurentheater“, welches in der Tradition der Marionetten- und Schaustellerfamilie Sperlich steht, den Marionetten-Krimi „Varieté Olymp“ präsentieren. In dieser Inszenierung sind die einstmals sehr beliebten Zirkus-Marionetten wieder zu entdecken! Bereits ab 19.00 Uhr beginnt im Schlossareal das Vorprogramm zur Langen Nacht des Puppenspiels. Ursula von Rätin und Wachtmeester Pickelhering treffen auch am zweiten Festival-Samstag aufeinander. Den Abschluss des Festivals bildet wie bereits im vorherigen Jahr das Kasper-Café mit der Bastel-Mal-Stunde für die Kinder. Am 21. September 2014 um 15.00 Uhr wird das Museum des mitteldeutschen Wandermarionettentheaters durch zwei Kasperstücke belebt. Als erstes wird das Puppentheater Marco Vollmann das Stück „Der gestohlene Schatz“ aufführen. Als zweites Stück spielt die Puppenbühne der Familie Kühne das Stück „Der Königskuchen“. Auch zum Kasper-Café gibt es Kakao und Kuchen. Insgesamt werden zum Festival über 60 Vorstellungen für Jung und Alt an 40 Veranstaltungsorten gezeigt. Eingeladen sind 23 Bühnen, dem Thema gemäß vorrangig aus Preußen und Sachsen.

Den internationalen Charakter bewahrt das Festival 2014 mit dem Prager Puppentheater „Buchty a Loutky“. Karten zu den oben genannten Veranstaltungen gibt es ab 4,00 Euro im Kreismuseum Finsterwalde, Lange Straße 6 - 8, Tel. 03531 30783; im Kreismuseum Bad Liebenwerda, Burgplatz 2, Tel. 035341 12455; in der Touristeninformation Doberlug, Schlossplatz 1, Tel. 035322 6888512 oder beim Kulturamt des Landkreises Elbe-Elster in Herzberg, Anhalter Straße 7, Tel. 03535 465104. Das aktuellste Programm und Informationen zu den weiteren Veranstaltungsorten sind im Internet unter www.puppentheaterfestival-ee.de abrufbar.

*Steffi Städter*
*SB Kulturpflege, Kulturamt des Landkreises Elbe-Elster*

Beilagen DIN A4 I schwarz-weiß I vierfarbig
HAUSHALTSDECKEND möglich! 100%ige Verteilung!
www.wittich.de
Layout, Druck & Verteilung
– alles aus einer Hand – zu Superpreisen!
Prospektverteilung
in Ihrer Stadt/Gemeinde – im Kreis – in den Nachbarkreisen
HOLEN SIE SICH EIN UNVERBINDLICHES ANGEBOT!

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für Anzeigen und Prospektverteilung:
Regina Köhler
Mobil: (01 71) 4 14 41 37 I Fax: (0 35 35) 48 92 36
regina.koehler@wittich-herzberg.de

# Regionale Förderer - Wir sind Förderer der Landesausstellung

Preußen und Sachsen
Szenen einer Nachbarschaft
ERSTE BRANDENBURGISCHE LANDESAUSSTELLUNG SCHLOSS DOBERLUG 2014

1. Sparkasse Elbe-Elster Finsterwalde
   www.spk-elbe-elster.de
2. DSH Dental-Technik Falkenberg
   www.dental-technik-haag.de
3. Deutsche Vermögensberatung Thomas Boxhorn Finsterwalde
   www.thomas.boxhorn@dvag.de
4. Bauunternehmen Frank Eichstädt GmbH Doberlug-Kirchhain
   www.eichstaedtbau.de
5. Bäckerei Bubner e.K. Doberlug-Kirchhain
   www.bubner.de
6. E&G Projekt Agentur GmbH Finsterwalde
   www.eg-projektagentur.de
7. Seniorenzentrum „Albert Schweitzer“ gGmbH Finsterwalde
   www.seniorenzentrum-as.de
8. GALFA GmbH & Co.KG Finsterwalde
   www.galfa.de
09. Energieregion Lausitz-Spreewald GmbH Cottbus
   www.energieregion-lausitz.de
10. Boche & Kollegen Massen
   www.boche.de
11. Ingenieurgemeinschaft WTU GmbH Bad Liebenwerda
   www.wtu-gmbh.de
12. Stadt-Apotheke PhR Stephan Creuzburg Elsterwerda
13. REISS Büromöbel GmbH Bad Liebenwerda
   www.reiss-bueromoebel.de
14. EXPERT-BAU Bad Liebenwerda
   www.expert-bau-badliebenwerda.de
15. PANKAU Naturstein Doberlug-Kirchhain
   www.pankau-naturstein.de
16. Medizintechnik & Sanitätshaus Harald Kröger GmbH Massen
   www.medizintechnik-kroeger.de
17. Kilian Heizungs- und Sanitärtechnik GmbH Doberlug-Kirchhain
   www.kilian-hls.de
18. Elbe-Elster Klinikum GmbH Finsterwalde
   www.elbe-elster-klinikum.de
19. Geiger-Berl & Partner Elektroanlagen und Geräte GmbH Doberlug-Kirchhain
   www.geiger-berl.de
20. Wohnungsgenossenschaft e.G. Finsterwalde
   www.woge-finsterwalde.de
21. Wohnungsgesellschaft mbH Doberlug-Kirchhain
   www.wg-doki.de
22. UKA Cottbus Projektentwicklung GmbH & Co.KG Cottbus
   www.uka-cottbus.de

Anzeige

# Aus der Kreisverwaltung

## „Das WIR gewinnt!“ beim Jugendwettbewerb

### Die besten zehn Projektideen werden am 28. August öffentlich prämiert

*Aktuelles Banner „Das Wir gewinnt“*

„Ob beispielsweise in Jugendtreffs, Klubs, Gruppen, Schulen, Jugendringen, bei Feuerwehren oder in Karnevalsvereinen und anderen Institutionen - am Engagement unserer Jugend kann sich so manch einer eine Scheibe abschneiden“, lobte Landrat Christian Heinrich-Jaschinski die Initiativen junger Leute im Landkreis vor wenigen Wochen. 750 Jugendliche waren am zweiten Maiwochenende dem Aufruf des Kreisjugendamtes gefolgt und brachten sich bei 107 Aktionen mit Engagement und Ideen tatkräftig bei der diesjährigen Jugendinitiative „Jugend packt an - ein Wochenende für Elbe-Elster“ ein.

Wegen des Erfolgs geht es jetzt mit dem Jugendwettbewerb „Das WIR gewinnt!“ in eine zweite Runde. Gefragt sind Projekte, die im Interesse des Gemeinwohls liegen, zur Verschönerung des Ortsbildes, Jugendclubs oder der Jugendfeuerwehr beitragen und/oder einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensbedingungen in den Kommunen leisten. Als Ansporn zum Mitmachen hat der Jugendhilfeausschuss des Kreistages zehnmal 500 Euro als Erfolgsprämie in Aussicht gestellt.

Mit dabei sind die Jugendklubs Proßmarke, Gruhno, Hohenleipisch/Dreska, Rahnisdorf, Göllnitz, Beiersdorf, „Rubbeldikaz“ Staupitz, Osteroda, Schönborn, Löhsten, Kleinkrausnik und die Jugendfeuerwehren in Stolzenhain/Röder, Friedersdorf, Mühlberg/Elbe und Dollenchen.

Die Auswahl der zehn besten Projekte erfolgt durch eine Jury und ein Online-Voting. Bis zum 27. Juli konnte im Netz abgestimmt werden. Prämiert werden die zehn Projektideen, die die meisten Stimmen erhalten.

Die Wettbewerbsprämien werden am 28. August im Rahmen einer Auszeichnungsveranstaltung öffentlich überreicht. *(tho)*

**Kreisanzeiger für den Landkreis Elbe-Elster**

IMPRESSUM

Der Kreisanzeiger erscheint entsprechend der in dieser Ausgabe unter der Rubrik „Kreisanzeiger“ veröffentlichten Termine.

- Herausgeber: Landkreis Elbe-Elster, vertreten durch den Landrat Christian Heinrich-Jaschinski, 04916 Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2
  Pressestelle: Tel.: 03535 46-1243, Fax: 46-1239
- Internet: http://www.landkreis-elbe-elster.de, E-Mail: amtsblatt@lkee.de
- Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0, Fax 489-115, Fax-Redaktion 489-155
- Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Landrat Christian Heinrich-Jaschinski
  Redakteur: Torsten Hoffgaard - (tho), Holger Fränkel - (hf)
  Fotos: Landkreis Elbe-Elster
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
  www.wittich.de/agb/herzberg
- Anzeigenannahme/Beilagen:
  Frau Regina Köhler,
  Funk: 0171 4144137, Telefon: 0 35 35 48 91 58, Telefax: 0 35 35 48 92 36
  Herr Dieter Lange,
  Funk: 0171 4144075, Telefon: 0 35 35 48 91 59, Telefax: 0 35 35 48 92 37

Die Lieferung des Kreisanzeigers erfolgt durch den Verlag. Reklamationen sind an diesen zu richten (Tel.: 03535 489-111). Für nicht gelieferte Kreisanzeiger kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen. Ein Jahresabonnement können Sie zum Preis von 63,70 EUR inkl. Mehrwertsteuer und Versandkosten oder als PDF für 1,50 EUR pro Ausgabe beim Verlag anfordern. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Die Lieferung des Kreisanzeigers mit einer Auflage von 56.625 Exemplaren erfolgt durch den Verlag an alle Haushalte kostenfrei. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Änderungen und Kürzungen der eingesandten Manuskripte behält sich die Redaktion vor.

# „Design für Alle“

## Erster Brandenburger Inklusionspreis ging u. a. an den ElsterPark in Herzberg

Sozialminister Günter Baaske hat am 3. Juli den ersten Brandenburger Inklusionspreis verliehen. Der Wettbewerb stand unter dem Motto „Design für Alle“. Ausgezeichnet wurden aus Potsdam Aikempo Dojo - Kampfkunst und Yoga mit und ohne Handikap (Sportclub Potsdam e. V.) sowie der Zirkus für Alle (Kinder- und Jugendcircus Montelino e. V.), der ElsterPark - Eine barrierefreie Erlebniswelt (Stiftung Elsterwerk) in Herzberg, das Inklusive Kinder- und Jugendbildungszentrum (Preddöhl International e. V.) in Preddöhl sowie der Interkulturelle Stadtgarten (Volkshochschule Frankfurt Oder). Die fünf Preisträger erhielten jeweils 2.000 Euro.

Das Konzept „Design für Alle“ richtet sich nicht nur an Menschen mit Behinderungen und geht über den Begriff der Barrierefreiheit hinaus. Bereits bei der Planung von neuen Angeboten und Produkten sollen potentielle Nutzerinnen und Nutzer beteiligt und ihre Wünsche berücksichtigt werden. Gesucht wurden Projekte aus Tourismus, Weiterbildung, Freizeit, Sport und Kultur. 25 Projekte haben sich um den Preis beworben.

Der ElsterPark - Eine barrierefreie Erlebniswelt in Herzberg ist die erste barrierefreie Bildungs- und Begegnungsstätte in der Region Südbrandenburg, die ihren Schwerpunkt für Ferienfreizeiten auf Bildung durch Erlebnisse setzt.

Das Projekt der Stiftung Elsterwerk ist ein Leuchtturm für gelebte Inklusion. Ziel ist es, alle Menschen selbstverständlich und uneingeschränkt am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu lassen. *(tho/ Florian Engels MASF)*

# Elf Gemeinden stellen sich Dorfwettbewerb auf Kreisebene

## Besichtigungstermine der Bewertungskommission vor Ort im August stehen fest

Im März dieses Jahres hat der Landkreis die Gemeinden und Ortsteile zur Teilnahme am 9. Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ aufgerufen. Elf Wettbewerbsbeiträge landeten daraufhin auf dem Tisch von Elke Bischoff von der Stabsstelle Kreisentwicklung. Eingereicht wurden sie von den Gemeinden und Ortsteilen Altenau (Mühlberg), Crinitz (Amt Kleine Elster), Fichtenberg/Elbe (Mühlberg), Großrössen (Falkenberg), Haida (Gemeinde Röderland), Kraupa (Elsterwerda), Martinskirchen (Mühlberg), Sorno (Finsterwalde), Möglenz (Bad Liebenwerda), Werenzhain (Doberlug-Kirchhain) und Züllsdorf (Herzberg).

*Logo des Dorfwettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ 2014*

Die kreisliche Bewertungskommission hat die Wettbewerbsunterlagen geprüft und wird im August an vier Tagen (Züllsdorf, Großrössen, Möglenz am 19. August; Martinskirchen, Altenau, Fichtenberg am 20. August; Haida, Kraupa, Sorno am 26. August; Crinitz, Werenzhain am 28. August) die einzelnen Gemeinden und Ortsteile vor Ort besuchen, um anschließend die Besten zu küren.

Der Landkreis hat 7.500 Euro locker gemacht, um beispielgebendes Engagement im Dorfwettbewerb zu würdigen. Teilnahmeberechtigt sind räumlich zusammenhängende Gemeinden oder Gemeindeteile mit überwiegend dörflichem Charakter mit bis zu 3.000 Einwohnern.

Für die Dörfer ist die Teilnahme am Wettbewerb nicht nur ein erheblicher Imagegewinn. Die Teilnahme weckt Initiativen zur Verbesserung der Lebens- und Wohnortqualität. Davon profitiert nicht nur die Dorfgemeinschaft. Die „innere“ Schönheit eines Dorfes, der soziale Zusammenhalt - das Dorfklima - wirkt sich positiv auf die wirtschaftliche Entwicklung aus und erhöht die Attraktivität der gesamten Region.

Die Kreissieger nehmen 2015 am Landesentscheid teil, in dem die Teilnehmer am Bundesentscheid ermittelt werden. *(tho)*

# Landkreis für erfolgreiches Bildungsmanagement geehrt

## Beigeordneter Roland Neumann nahm Auszeichnung in Berlin entgegen

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung ehrte am 16. Juni in Berlin bei einem Festakt die „Lernen-vor-Ort“-Kommunen für ihre gelungene Arbeit in den Bereichen Bildungsmanagement, Bildungsberatung, Bildungsmonitoring und Übergänge.

Für den Landkreis Elbe-Elster nahm der Beigeordnete und Dezernent für Bildung, Jugend, Kultur, Gesundheit und Soziales, Roland Neumann, den Preis des Ministeriums entgegen. Besonders hervorgehoben wurde von Staatssekretärin Cornelia Quennet-Thielen, dass in der Bildungsregion Elbe-Elster der Landkreis neben dem Bildungsbericht und der thematischen Analyse zu den Schülerbeförderungszeiten mit der Fachkräftebedarfsanalyse ein weiteres wichtiges Instrument des Bildungsmonitorings bereitstellt.

An der Preisverleihung im Hamburger Bahnhof in Berlin nahmen die politische Spitze der im Programm teilnehmenden Städte und Landkreise, Projektleitungen und Vertreter der im Stiftungsverbund organisierten Stiftungen teil.

Neben der Ehrung stand auch die Weiterführung der Ergebnisse von „Lernen vor Ort“ auf dem Programm. Über Transferagenturen soll das Wissen zum Aufbau eines kommunalen Bildungsmanagements an interessierte Kommunen weitergegeben werden.

Für die Bundesländer Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg soll eine gemeinsame Agentur in Trägerschaft der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) ins Leben gerufen werden.

Deutschlandweit werden bis Jahresende zehn Transferagenturen ihre Arbeit aufnehmen.

*Uwe Roland*
*Projektmanager*
*Schulverwaltungs- und Sportamt des Landkreises*

*Bei der Preisübergabe im Hamburger Bahnhof in Berlin: Der Beigeordnete und Dezernent des Landkreises Elbe-Elster, Roland Neumann, Staatssekretärin Cornelia Quennet-Thielen und Ansgar Wimmer vom Stiftungsverbund „Lernen vor Ort“ (v. l. n. r). Foto: BMBF/Dennis Krischker*

# Koordinierte Bildungsberatung im Landkreis

## „Kompass Bildungsberatung“ und Beratungslotsen auf der Landkreishomepage

*Bildungsakteure des Landkreises wollen künftig im Beratungsnetzwerk noch enger zusammenarbeiten und auf lebenslagen- und lebensweltorientierte Angebote hinweisen.*

Am 9. Juli kamen 30 Beratungsakteure von freien Trägern, Kommunen, dem Jobcenter und der Bundesagentur für Arbeit in der Kreisverwaltung zusammen, um sich auf eine arbeitsfähige Netzwerkstruktur zu einigen. Zu wissen, wer - wozu - wen berät, ist eine wichtige Grundlage. Eine fundierte Lotsenkompetenz innerhalb der Beratungslandschaft sorgt für ein lebenslagen- und lebensweltorientiertes Beratungsangebot. Ein Schulabschluss, weitergehende Bildungswege im Anschluss, eine Ausbildungsstelle, Weiterbildung und damit eine realistische und existenzsichernde berufliche Perspektive wird beim lebenslangen Lernen als Schlüssel zu chancengerechter Teilhabe verstanden. Bildungsberatung bietet Orientierung und hilft dabei, eigene Fähigkeiten und Kenntnisse zu reflektieren und zeigt mögliche Bildungswege auf. Im Dschungel der verschiedenen Möglichkeiten nimmt Beratung hier auch eine Lotsenfunktion ein.

Für eine gelingende operative Arbeit der vielfältigen Akteure aus den beratungsbezogenen Einrichtungen wurde eine Steuerungsgruppe gebildet, der je zwei Vertreter als Mitglieder aus sechs Beratungsclustern angehören. Die Cluster sind die Akteure des Arbeitsmarkts: private Bildungsanbieter, Vereine und Verbände, Kommunen, Fachdienste, wie beispielsweise die Schuldnerberatung und zwei Beratungslotsen, die von der Volkshochschule qualifiziert wurden. Am 27. August 2014 wird die Steuerungsgruppe in der Kreisverwaltung in Herzberg erstmals zusammenkommen und sich über die Arbeitsweise und Arbeitsplanung verständigen. Nach dem „Kompass Bildungsberatung“ und den ausgebildeten Beratungslotsen wird jetzt mit diesem dritten Baustein der Netzwerkausbau einer verzahnten Beratungslandschaft durch das Bildungsbüro koordiniert. Im Entstehungsprozess wurden die hohe Relevanz des Expertenwissens, die Lotsenkompetenz sowie der dringende Bedarf eines professionsübergreifenden Austauschs deutlich. Auf der Homepage des Landkreises finden Interessenten den aktualisierten „Kompass Bildungsberatung“ und eine Liste der Beratungslotsen: www.lkee.de/Leben-Kultur/Bildung/Bildungsbüro/Bildungsberatung. *(tho/Sebastian Hilbert)*

Anzeige

# Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

## Neugestaltung Außenanlagen

a) Auftraggeber:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Angebote sind einzureichen: Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Zentrale Ausschreibungsstelle
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster

b) gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A
Vergabenummer 37/2014

c) Elektronische Vergabe:
nicht zugelassen
Art der akzeptierten Angebote:
keine elektronische Angebotsabgabe zugelassen

d) Art des Auftrages:
Bauleistungen

e) Ausführungsort:
Landkreis Elbe-Elster
Kreishaus An der Lanfter 5
04916 Herzberg

f) Art und Umfang der Leistung:
**Zaunanlage mit Pflaster- und Asphaltarbeiten, Herzberg**
**Los/Titel Übungsfläche**

| | |
|---|---|
| ca. 25 m³ | Abbruch von Straßenbeton, Fundamente und Mauerwerk |
| ca. 900 m³ | Erdarbeiten |
| ca. 1200 m² | Rasenfugenpflaster |
| ca. 20 m² | Asphaltflächen herstellen |
| 25 m | Schienen |

**Los/Titel Zaunanlage**

| | |
|---|---|
| ca. 80 m | Abbruch von Zaunfundamenten und Mauerwerk |
| ca. 40 m³ | Erdarbeiten |
| 2 St | Toranlagen L= 8 m |
| ca. 80 m | Zaunanlage herstellen |

g) Planungsleistungen:
nein

h) Unterteilung in Lose:
2 Lose, Gesamtvergabe

i) Ausführungsfristen:
36. KW 2014 - 44. KW 2014

j) Änderungsvorschläge/Nebenangebote:
zugelassen

k) Anforderung der Unterlagen bei:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Zentrale Ausschreibungsstelle, Frau Zedler
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2666, Fax: 03535 46-1208
E-Mail: ZAS@lkee.de
Bewerbung bis: Mittwoch, 06.08.2014
Unterlagen in Papierform sind kostenpflichtig.
Ab der 31. KW stehen die Ausschreibungsunterlagen kostenlos auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg unter den dortigen Bedingungen zum Downloaden bereit.

l) Zahlung:
Kostenbeitrag für die Zahlung der Unterlagen: 5,- EUR
Zahlungsweise: nur Banküberweisung
Empfänger: Landkreis Elbe-Elster
Konto-Nr.: 33 00 10 11 14
BLZ: 180 510 00
Bank: Sparkasse Elbe-Elster
IBAN: DE61 18051000 3300101114
BIC: WELADED1EES
Zahlungsvermerk: Vergabe-Nr. 37/2014
Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.
Der Zahlungsvermerk „37/2014“ ist unbedingt anzugeben.
Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.
Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

n) Ende der Angebotsfrist:
**Montag, 18.08.2014 bis zum Eröffnungstermin**

o) Angebote sind zu richten an:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Zentrale Ausschreibungsstelle
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster

p) Sprache:
Deutsch

q) zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:
Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
Angebotseröffnung:
**18.08.2014, 13:00 Uhr**
Landkreis Elbe-Elster
Gebäudemanagement
2. OG, Beratungsraum 246
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg

r) Geforderte Sicherheiten:
Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme einschließlich deren Nachträge.
Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme.
Bürgschaften sind durch ein in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenes Kreditinstitut zu leisten.

s) Zahlungsbedingung:
entsprechend Vertragsunterlagen

t) Rechtsform:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

u) Eignungsnachweise:
werden mit Angebotsabgabe gefordert:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert.
In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen.

v) Zuschlagsfrist:
**Freitag, 05.09.2014**

w) Auskünfte erteilt:
Anschrift siehe a)

h) Vergabeprüfstelle:
entfällt

# Schüler trafen Firmenchefs aus dem Landkreis

## Projekttag vermittelt Arbeitsalltag im Unternehmen und dient Berufsorientierung

Am 2. Juli haben sich 26 Schülerinnen und Schüler aus sechs Schulen des Landkreises auf den Weg gemacht, einen Unternehmer bzw. eine Unternehmerin einen Tag lang durch den Arbeitsalltag zu begleiten, um ihren Wunschberuf aus der Chefperspektive heraus zu erleben. Im Rahmen der Landkreis-Initiative „Schüler trifft Chef“ schnupperten Jugendliche aus dem Landkreis ganz nach ihren Wünschen in ganz unterschiedliche Branchen hinein. Das Programm zur Berufsorientierung wird einmal jährlich gemeinsam von der Regionalen Wirtschaftsförderungsgesellschaft Elbe-Elster mbH und dem Bildungsbüro des Landkreises organisiert. Dabei konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Fragen loswerden und hautnah erleben: Was unterscheidet einen Chef von einem ganz normalen Mitarbeiter? Welche zusätzlichen Aufgaben ergeben sich dadurch? Und mit welchen Herausforderungen und Schwierigkeiten wird ein Chef alltäglich konfrontiert?

Auf dem Anmeldeformular für den Projekttag konnten die Schüler aus verschiedenen Branchen ihre Wunschrichtung wählen. Die größte Herausforderung war hierbei wieder, den Wünschen der Jugendlichen entsprechend, geeignete Unternehmer zu finden, die bereit sind, einen Einblick in ihren Arbeitsalltag zu geben. Die Initiatoren bedanken sich herzlich bei allen Unternehmern, die sich für die Teilnahme bereit erklärt haben. Hierbei sind auch insbesondere die Unternehmer gemeint, die von sich aus auf das Bildungsbüro und die Regionale Wirtschaftsförderungsgesellschaft zugekommen sind und sich gern am Projekt beteiligt hätten, jedoch aufgrund der Wünsche der Schüler leider nicht berücksichtigt werden konnten.

Mitarbeiterinnen der Regionalen Wirtschaftsförderung und des Bildungsbüros waren unterwegs, um die Schülerinnen und Schüler vor Ort zu besuchen und so einen direkten Einblick in deren Erlebnisse zu erhalten: Rowena Brachwitz (Sängerstadt-Gymnasium Finsterwalde) hat den Tag an der Seite der Bereichsleiterin Ute Knoll verbracht. Das Elbe-Elster Klinikum ist Rowena schon etwas vertraut, denn sie hat dort bereits ein Praktikum absolviert. Sie möchte später in jedem Fall im medizinischen Bereich tätig werden. Aus diesem Grund verfolgt sie konsequent ihren Weg und wird noch ein weiteres Praktikum im Klinikum machen.

Felix Kolbe von der Evangelischen Oberschule Doberlug-Kirchhain hat Gunnar Babenz, einen der beiden Geschäftsführer, der Innovationswerkstatt Umweltprodukt GmbH (IWUP GmbH) kennen gelernt. Herr Babenz hält die Fäden der Produktion des auf Kundenwunsch orientierten Metallverarbeitungsbetriebes in Doberlug-Kirchhain zusammen.

Die Schüler können die Eindrücke ihres Tages an der Seite eines Chefs bis zum 29. August in Form einer kleinen Projektarbeit einreichen. Die besten Arbeiten werden in einem würdigen Rahmen mit einem Sachpreis ausgezeichnet.

*Dagmar Fischer*
*Leiterin des Bildungsbüros*
*Schulverwaltungs- und Sportamt des Landkreises*

*Rowena Brachwitz (r./Sängerstadt-Gymnasium Finsterwalde) besuchte Bereichsleiterin Ute Knoll (l.) im Elbe-Elster Klinikum Finsterwalde.*

Anzeigen

# Stellenausschreibung

Im Landkreis Elbe-Elster, Pflegestützpunkt, besetzen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

## Mitarbeiter/in - Koordinierungsstelle für neue Wohnformen/Pflegestützpunkt -

**Sie erwartet:**
- Ein attraktiver Arbeitsplatz (betriebliches Gesundheitsmanagement), mit der Möglichkeit zur Weiterbildung
- Flexible Arbeitszeiten bei einem familienfreundlichen Arbeitgeber zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe EG 9 TVöD. Die Eingruppierung ist bis zum Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung vorläufig und begründet keinen Vertrauensschutz und keinen Besitzstand
- Die Stelle ist mit 0,75 VzE (30 Wochenstunden) befristet für drei Jahre zu besetzen.

**Sie verfügen über:**
- Fachhochschulabschluss (Bachelor/Diplom) im Gesundheits- und Pflegemanagement oder vergleichbare Ausbildung
- hohe Einsatzbereitschaft und soziale Kompetenz
- Fähigkeit zum Konfliktmanagement
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- Fähigkeit, Probleme zu erkennen, entsprechende Hilfen zu erschließen, Handlungsstrategien zur Problembewältigung mit den Betroffenen zu entwickeln, zu realisieren und zu dokumentieren
- Erfahrungen im Bereich der Gesprächsführung und Moderation sind erwünscht
- Pkw-Führerschein und die Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

**Wir erwarten:**
- Begleitung und fachliche Unterstützung von neuen Initiativen zur Gründung neuer Wohnformen/Wohngemeinschaften und von bestehenden Wohnformen/Wohngemeinschaften insbesondere über gesetzliche Grundlagen, Rahmenbedingungen und Finanzierungsmöglichkeiten
- Beratung und Koordinierung von Partnern sowie Unterstützung der strukturellen Vernetzung auf Landkreisebene
- Erstberatung von hilfesuchenden Bürgern in allen Fragen zu Hilfen für ältere, pflegebedürftigen und vor Pflegebedürftigkeit bedrohten Personen
- Organisatorische Unterstützung bei der Antragstellung von relevanten Sozialleistungen
- Vermittlung von Informationen allgemeiner Art wie z. B. die Höhe des Pflegegeldes oder Kontaktdaten von Leistungserbringern
- Sicherstellen der Entgegennahme und Weiterleitung von Infomaterialien von externen Beteiligten zur Umsetzung des Versorgungsplanes an den Pflegeberater

Sollte eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht sein, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.
Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.
Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 15.08.2014 an den:

Landkreis Elbe-Elster
Amt für Personal, Organisation und IT-Service
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/E.
E-Mail: personalamt@lkee.de
Telefon: 03535 461295

# Bekanntmachungen anderer Behörden

Für unser Pflegeheim in Finsterwalde mit 125 stationären Pflegeplätzen (einschl. Kurzzeitpflege), 15 Tagespflegeplätzen sowie einer angebundenen Wohnanlage Betreutes Wohnen suchen wir im Zuge einer Nachfolgeregelung zum nächstmöglichen Zeitpunkt

## eine/n Heimleiter/in.

**Ihre Hauptaufgaben:**
- fachliche, wirtschaftliche und konzeptionelle Leitung der Einrichtung
- verantwortungsbewusstes Kostenmanagement sowie betriebswirtschaftliches Denken und Handeln
- Weiterentwicklung der Einrichtung und Dienstleistungsorientierung
- motivierende Mitarbeiterführung
- wertschätzender Umgang mit Kunden und Angehörigen

**Wir wünschen uns:**
- eine sympathische, führungsstarke Persönlichkeit mit Erfahrungen in leitender Funktion sowie der gesetzlichen Qualifikation zur Heimleitung
- hohe Sozialkompetenz, Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke
- unternehmerisches und dienstleistungsorientiertes Denken sowie gute EDV-Kenntnisse

**Wir bieten Ihnen:**
- eine interessante und verantwortungsvolle Leitungstätigkeit mit vielfältigen Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten für sich und für die Mitarbeiter
- ein aufgeschlossenes und motiviertes Mitarbeiterteam
- Austauschmöglichkeiten mit den anderen Bereichen innerhalb des Unternehmens
- eine der Position angemessene Vergütung in Anlehnung an den TVöD
- betriebliche Altersvorsorge

Wenn Sie sich dieser verantwortungsvollen Aufgabe stellen wollen, senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 31.08.2014 an:

Seniorenzentrum „Albert Schweitzer“ gGmbH
Personalbüro
Frankenaer Weg 19
03238 Finsterwalde
E-Mail: personal@seniorenzentrum-as.de

Anzeige

# Fahrplanwechsel Elbe-Elster 2014

## Verbesserungen bei der Schülerbeförderung und bei den Anschlussverbindungen im Landkreis

Mit Beginn des Schuljahres 2014/2015 gelten ab 24. August 2013 auf allen Buslinien der VerkehrsManagement Elbe-Elster GmbH neue Fahrpläne. Die Fahrzeiten werden unter anderem den geänderten Bedingungen der Schulstandorte angepasst.

**Verbesserungen in der Schülerbeförderung**

Einzelne Verbesserungen in der Schülerbeförderung werden zum Fahrplanwechsel umgesetzt. Unter anderem entfällt für Schüler aus Schraden, welche das Elsterschloß-Gymnasium, die Oberschule oder die Allgemeine Förderschule in Elsterwerda besuchen, der zusätzliche Umstieg in Plessa auf dem Weg zur Schule. Schüler des Beruflichen Gymnasiums in Falkenberg erhalten nach den abgestimmten Unterrichtsenden eine zeitnahe Anbindung an den Bahnhof Falkenberg mit Anschluss an die Züge Richtung Doberlug-Kirchhain und Finsterwalde. Damit verkürzen sich die Gesamtreisezeiten für diese Schüler auf dem Heimweg teilweise um rund einer Stunde.

**Per Bus direkt zum Einkaufszentrum Bad Liebenwerda „Am Rösselpark“**

Ab Fahrplanwechsel 24. August 2014 halten die wichtigsten Buslinien, die Bad Liebenwerda bedienen, direkt vor dem Eingangsbereich des neuen Einkaufszentrums „Am Rösselpark“. Die meisten Buslinien enden und beginnen während der Öffnungszeiten des Einkaufszentrums an der neuen Bushaltestelle Bad Liebenwerda, Am Rösselpark. Die heutige zentral gelegene Haltestelle am Südring wird von allen an der Haltestelle Bad Liebenwerda Am Rösselpark beginnenden Fahrten weiterhin angefahren. Mit Inbetriebnahme der neuen Haltestelle Bad Liebenwerda, Am Rösselpark, erfolgt zusätzlich eine bessere fußläufige Erschließung des Bad Liebenwerdaer Marktes für Fahrgäste des Öffentlichen Personennahverkehrs.

**Verbesserte Anschlüsse**

Für Fahrgäste aus Gorden, Staupitz, Sorno, Pechhütte und dem Süden der Stadt Finsterwalde, werden im neuen Fahrplan am Bahnhof Finsterwalde verbesserte Anschlüsse von und zu den Zügen in Richtung Cottbus angeboten. In Bad Liebenwerda werden zukünftig die Anschlussbeziehungen mehrheitlich auf dem Busbahnhof zusammengefasst. Die Haltestelle am Südring ist nur noch in wenigen Fällen als Umsteigepunkt vorgesehen, z. B. für Fahrgäste aus Richtung Falkenberg und Herzberg mit Fahrtziel Mühlberg.

**Touristische Ziele bleiben in Nahverkehrsangebot integriert**

Im Fahrplan ab 24. August 2014 werden die bereits bestehenden Linienverkehrsangebote zu touristischen Zielen im Landkreis Elbe-Elster weiterhin angeboten:

**Brandenburgische Landesausstellung im Schloss Doberlug**

Linie 544 Finsterwalde - Doberlug-Kirchhain - Trebbus
Linie 553 Doberlug-Kirchhain - Rückersdorf
Linie 560 Finsterwalde - Doberlug-Kirchhain - Bad Liebenwerda
Linie 571 Doberlug-Kirchhain Bahnhof - Doberlug Pestalozziplatz

**Besucherbergwerk F60 Lichterfeld:**

Linie 558 Finsterwalde - Sallgast - Wormlage

**Technisches Denkmal Brikettfabrik Louise Domsdorf:**

Linie 560 Finsterwalde - Doberlug-Kirchhain - Bad Liebenwerda:

**Erlebnisbad Wonnemar Bad Liebenwerda:**

Linien 560 und 570 Finsterwalde - Bad Liebenwerda
Linie 565 Bad Liebenwerda - Mühlberg
Linie 575 Bad Liebenwerda - Kröbeln - Gröditz
Linie 577 Bad Liebenwerda - Wahrenbrück - Falkenberg

***Neue Fahrplanflyer***

Die neuen **Fahrplanflyer** sind **ab Mitte Juli 2014** in den Bussen des Linienverkehrs der VerkehrsManagement Elbe-Elster GmbH, in den Betriebsstellen der Nahverkehr GmbH Elbe-Elster in Bad Liebenwerda, Finsterwalde und Herzberg, in den Fahrgastzentren der Bahnhöfe Falkenberg und Elsterwerda, im Tourismusbüro Finsterwalde am Markt, in den Reisebüros Jaich in Bad Liebenwerda, Doberlug-Kirchhain und Herzberg, im Haus des Gastes Bad Liebenwerda sowie direkt bei der Verkehrs-Management Elbe-Elster GmbH erhältlich.

Im Internet können sich unsere Fahrgäste die Fahrpläne bequem unter **www.verkehrsmanagement-elbeelster.de** herunterladen.

Fahrplanauskünfte erhalten unsere Fahrgäste telefonisch in der Mobilitätszentrale Elbe-Elster/Oberspreewald-Lausitz unter Telefon 03531 6500-10.

*Margitta Zerna-Beck*
*Geschäftsführerin*
*VerkehrsManagement*
*Elbe-Elster GmbH*

# Triebwagentouren zur F 60

## Lausitzer Dampflokclub e. V. freut sich über die gute Nachfrage

„Wie kommt man mit dem Zug zur F 60?“

Diese oft gestellte Frage wird nun jeden Sonntag auch durch den Finsterwalder Bahnunternehmer Torsten Ratke vielfach beantwortet.

Der Lausitzer Dampflokclub e. V. freut sich über die sehr gute Nachfrage und die zahlreichen Reisenden.

Den Gästen bietet sich mit dem Triebwagenanschluss eine erlebnisreiche eisenbahntouristische Möglichkeit, die F 60 auch auf dem Gleis zu erreichen.

Sonder-Fahrscheine erhält man im Zug.

Wegen der begrenzten Plätze ist vorherige Reservierung günstig.

Ausführliche Infos und auch Reservierungsmöglichkeiten stehen unter www.f60.de.

*Olaf Umbreit*
*Marketing/PR Besucherbergwerk F 60 gGmbH*

*Foto: O. Umbreit*

*Die Triebwarentouren zur F 60 werden gut angenommen.*

# Neue Schulungstermine der Waldbauernschule

## Praxisseminare mit betriebswirtschaftlichen und steuerrechtlichen Themen

Die Waldbauernschule Brandenburg e. V. bietet ab September wieder eine neue Schulungsrunde an verschiedenen Standorten brandenburgweit an. Auch im Herbst wird schwerpunktmäßig die Praxis eine Rolle spielen, diesmal zum Themenkomplex Pflanzung (Baumschulware und Pflanzverfahren), Pflanzenschutz (Wildschutzzäunung und Einzelpflanzenschutz), Umsetzung (Dienstleistung und Eigenleistung). Daneben stehen betriebswirtschaftliche und steuerrechtliche Themen sowie in gewohnter Weise die wichtigsten aktuellen Informationen aus dem Forstbereich auf dem Programm.

Die Themen im Einzelnen:

- Aktuelles: Forstschutzsituation in Brandenburg, Holzmarkt, Stand neue Förderrichtlinie u.a;
- Kostenfaktoren im Waldbesitz: Gewinn- und Verlustrechnung, Kostenentwicklung in Abhängigkeit von der Betriebsgröße;
- Erben und Vererben: Eigentumswechsel aus rechtlicher und steuerlicher Sicht;
- Pflanzverfahren und Pflanzenschutz: Baumschulware, Pflanzverfahren, Zaunbau, Einzelpflanzenschutz - mit praktischer Anwendung in der abschließenden Exkursion.

Die Lehrgänge finden jeweils am Freitag (16.00 - 19.30 Uhr) und Sonnabend (8.30 - 15.30 Uhr) statt. Der Teilnahmebeitrag beträgt 30 Euro pro Person. Termine und Schulungsorte stehen auch im Internet unter www.waldbauernschule-brandenburg.de. Bei Interesse wird um Anmeldung unter 033920 50610 oder waldbauern@t-online.de gebeten. Die Waldbauernschule Brandenburg wird gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums und durch das Land Brandenburg.

Schulungstermine:

| Region (Referent) | Veranstaltungs-Ort | Termin | Anschrift |
|---|---|---|---|
| **Spremberg (Spinner)** | **Feuerwehrdepot Terpe/ Heimatverein** | **12.09./13.09.** | **03130 Spremberg OT Terpe Pulsberger Weg 1** |
| **Reuthen (Spinner)** | **Wolfshainer Hof** | **26.09./27.09.** | **03130 Tschernitz OT Wolfshain Dorfstraße 1** |
| **Senftenberg (Setzer)** | **Gaststätte Zur Linde** | **26.09./27.09.** | **01945 Hohenbocka Dorfaue 9** |
| **Luckenwalde (Febel)** | **Gaststätte Weidmannsruh** | **10.10./11.10.** | **14947 Nuthe Urstromtal OT Frankenförde In der Aue 1** |
| **Königs Wusterhausen (Febel)** | **Alter Krug Kallinchen** | **17.10./18.10.** | **15806 Zossen OT Kallinchen Hauptstraße 15** |
| **Treuenbrietzen (Spinner)** | **Restaurant Sonneneck** | **17.10./18.10.** | **14929 Treuenbrietzen Großstraße 88** |
| **Doberlug-Kirchhain (Setzer)** | **Gaststätte Pechhütte** | **24.10./25.10.** | **03238 Finsterwalde OT Pechhütte Hauptstraße 41** |
| **Cottbus/Drebkau (Spinner) Kausche** | **Bürgerhaus** | **07.11./08.11.** | **03116 Drebkau OT Kausche An den Steinen 7** |
| **Luckau/Dahme (Febel)** | **Gaststätte Zum Heideblick** | **07.11./08.11.** | **15926 Langengrassau Luckauer Straße 33a** |
| **Elsterwerda (Setzer)** | **Gaststätte Zum Goldenen Löwen** | **14.11./15.11.** | **04934 Hohenleipisch Dresdener Straße 16** |
| **Dahmetal (Febel)** | **Vereins- und Gemeindehaus** | **14.11./15.11.** | **15936 Dahmetal Liedekahle Nr. 6 (hinteres Gebäude)** |

*Thomas Meyer*
*Stv. Vors. Waldbauernschule e. V.*

# Stunde der Bastler und Hobby-Traktoristen

## 14. Treffen alter Traktoren und Landmaschinen vom 1. bis 3. August in Lindena

*Lanz-Bulldog-Club-Lindena e. V.*
*Zeichnung eines Lanz-Bulldog*

Wie bereits 2012 veranstaltet der Lanz-Bulldog-Club-Lindena e. V. wieder ein Treffen alter Traktoren, Landmaschinen und Eigenbauten im August dieses Jahres. Es ist das mittlerweile 14. Beisammensein dieser Art und verzeichnet jedes Mal wachsendes Interesse. Vor zwei Jahren kamen rund 6.000 Gäste und Besucher, um über 500 Traktoren und Maschinen zu bestaunen. In der Niederlausitz ist der Lanz-Bulldog-Club-Lindena e. V. der erste Verein, der sich mit der Tradition und Pflege alter Traktoren, Landmaschinen und speziell des Typs Lanz-Bulldog befasst. Traditionell können zur Veranstaltung vom 1. bis 3. August auch Nichtmitglieder ihre Traktoren und Maschinen vorführen. Aufgerufen sind Bastler und Hobby-Traktoristen der ehemaligen DDR, ihren Pioniergeist und ihren Erfindergeist in Eigenbautraktoren in Lindena zu demonstrieren!

*Hartmut Müller*
*Vorsitzender des Lanz-Bulldog-Club-Lindena e. V.*

# Bildung/Kultur

vhs
Kreisvolkshochschule
Elbe-Elster

In der Regionalstelle Finsterwalde beginnen folgende Sommerkurse:

**Italienisch für Anfänger - Aufbaukurs**
Bei geringen Vorkenntnissen ist ein Einstieg möglich. Start 31.07.14, 18:30 - 20:00 Uhr (15 Termine), Dozent F. Günther

**Filzkurs - Eine Korsage für Gräfin Cosel**
An drei Tagen werden wir die Korsage als moderne Form des Korsetts in Filz und Seide wiederbeleben, so dass ein alltagstaugliches Oberteil entsteht. Der Kurs findet in kreativer Atmosphäre auf dem Atelierhof Werenzhain im Rahmen des 4. Filzsymposiums statt! 01. - 03.08.14, Fr. 15:00 - 19:30, Sa./So. 10:00 - 18:00 Uhr, Dozentin S. Reichert-Kassube, Berlin

**Northwest Coast Indian Art. Malkurs**
Sie erfahren Packendes über die Kultur des Indianerstammes der Tlingits. Kunsthandwerk und Malerei sind geprägt durch einen besonders reichhaltigen Formenschatz. Sie lernen die Kraft der Formen kennen und werden in die Lage versetzt, Bilder im Stil der Tlingits zu schaffen. Die einfachen und großzügigen Formen der Tlingits-Kunst werden unverfälscht verwendet und können kreativ zu immer neuen Variationen kombiniert werden. Der Kurs findet auf dem Atelierhof Werenzhain statt.
Start 08. - 10.08.14, Fr. 18:00 - 19:30 Uhr; Sa./So. 10:00 - 17:00 Uhr, Dozentin R. Hampke, Berlin

**Kalligraphie (Sonntagskurs)**
Die japanische Künstlerin Yurina Misaki zeigt anhand des Haiku-Dichters Matsuo Basho die Grundlagen japanischer Tusche-Kalligraphie. Wer möchte, kann sich daran ausprobieren oder ein selbst verfasstes Haiku unter Anleitung ins Japanische übertragen. Auch frei gewählte Worte oder der eigene Name erhalten durch fernöstliche Schriftzeichen eine kunstvolle Wirkung.
Zur Erklärung: Haiku ist eine heute weltweit verbreitete japanische Gedichtform.
Termin 10.08.14, So., 10:00 - 17:00 Uhr, Dozentin Y. Misaki

---

Wieder einmal ist es so weit. **Die Kreisvolkshochschule Elbe-Elster präsentiert Ihnen das Programm für das neue Schuljahr.** Das druckfrische Kursheft erhalten Sie ab Mitte August kostenlos in Ihrer Kreisvolkshochschule und an weiteren öffentlichen Orten.

Mehr als 400 Kurse und Veranstaltungen stehen Ihnen nach Fachbereichen geordnet zur Auswahl. Wir wünschen Ihnen viel Freude damit.

Das nachfolgend beschriebene **Kurzprogramm** zeigt eine Auswahl der bis zum Jahresende beginnenden Kurse. Ausführliche Informationen zu diesen und weiteren Angeboten erhalten Sie in den Regionalstellen der KVHS, im Programmheft und im Internet.

(Bei Kursen mit 6 - 9 Teilnehmern erhöht sich das Entgelt um 0,50 €/U.-Std.)

## Gesellschaft

**Seniorenakademie:**
**Hüft- und Knieschmerzen - Ursachen und moderne Behandlungsmaßnahmen**
03.09.14, 15:00 Uhr, 1 €, Finsterwalde

**Sicher und mobil im Alter**
15.10.14, 15:00 Uhr, 1,00 €, Rückersdorf

**Rechtsfragen bei gemeinnütziger Arbeit**
Okt./Nov. 14, 09:00 - 12:00 Uhr, Finsterwalde/Herzberg

**Goldener Herbst im Jugendstilgarten**
20.10.14, 14:00 Uhr, 1,00 €, Herzberg

**Schlaganfall**
22.10.14, 15:00 Uhr, 1,00 €, Bad Liebenwerda

**Kennen Sie die Herkunft Ihres Familiennamens?**
05.11.14, 15:00 Uhr, 1,00 €,
Elsterwerda

**Lebererkrankungen**
19.11.14, 15:00 Uhr, 1,00 €, Herzberg

**Puppentheater - Ein Blick hinter die Kulissen**
03.12.14, 15:00 Uhr, 1,00 €,
Finsterwalde

**Fit im Straßenverkehr - Auffrischungskurs für langjährige Verkehrsteilnehmer**
8 U-Std., 8,00 €, Beginn 05.11.14, 10:00 Uhr, Finsterwalde

## Kultur

**Kreatives Schreiben: Die Grundlagen**
20 U-Std., 60,00 €, Beginn 22.09.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Schreiben: Guter Stil - aber wie?**
12 U-Std., 36,00 €, Beginn 05.11.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Sütterlinschrift**
30 U-Std., 90,00 €, Beginn 11.09.14, 18:00 Uhr, Bad Liebenwerda

**Keramisches Gestalten**
30 U-Std., 90,00 €, Beginn 16.09.14, 17:30 Uhr, Elsterwerda

**Keramisches Gestalten - Grundkurs**
36 U-Std., 108,00 €, Beginn 01.09.14, 19:00 Uhr, Finsterwalde

**Keramisches Gestalten - Aufbaukurs**
36 U-Std., 108,00 €, Beginn 02.09.14, 19:00 Uhr, Finsterwalde

**Häkeln lernen**
21 U-Std., 63,00 €, Beginn 26.09.14, 18:00 Uhr, Elsterwerda

**Nähen für Einsteiger**
30 U-Std., 90,00 €, Beginn 03.11.14, 18:00 Uhr, Herzberg

**Patchwork - Schönes aus Stoffresten**
12 U-Std., 36,00 €, Beginn 13.11.14, 18:00 Uhr, Falkenberg

**Puppenbau und Puppenspiel**
30 U.-Std., 30,00 €, Beginn 14.10.14, 17:00 Uhr, Finsterwalde

**Fortgeschrittene Aquarellmalerei I**
51 U-Std., 178,50 €, Termin 26.08.14, 16:30 Uhr, Gut Saathain (Anmeldung Elsterwerda)

**Fortgeschrittene Aquarellmalerei II**
51 U-Std., 178,50 €, Termin 26.08.14, 19:00 Uhr, Gut Saathain (Anmeldung Elsterwerda)

**Aquarellmalerei für Einsteiger**
51 U-Std., 178,50 €, Beginn 27.08.14, 14:00 Uhr, Gut Saathain (Anmeldung Elsterwerda)

**Aquarellmalerei Aufbaukurs**
51 U-Std., 178,50 €, Beginn 27.08.14, 16:30 Uhr, Gut Saathain (Anmeldung Elsterwerda)

**Einführung in die Aquarellmalerei**
24 U-Std., 72,00 €, Termin 01.10.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Aquarellmalkurs (Plenair)**
10 U-Std., 30,00 €, Beginn 18.09.14, 16:30 Uhr, Herzberg

**Ölmalerei**
51 U.-Std., 178,50 €, Beginn 27.08.14, 19:00 Uhr, Gut Saathain (Anmeldung Elsterwerda)

**Akademisches Zeichnen**
24 U-Std., 72,00 €, Beginn 02.09.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Grundlagenkurs - Figürliches Zeichnen**
10 U-Std., 30,00 €, Beginn 18.09.14, 18:15 Uhr, Herzberg

**Naturstudium - Malen in allen Techniken**
30 U-Std., 90,00 €, Beginn 03.09.14, 17:30 Uhr,
Finsterwalde

**Naturstudium in Farbe - Aufbaukurs**
30 U-Std., 90,00 €, Beginn 04.09.14, 17:30 Uhr, Finsterwalde

**Die Montagsmaler**
21 U-Std., 63,00 €, Beginn 03.11.14, 17:30 Uhr, Finsterwalde

**Northwest Coast Indian. Art. Malkurs**
16 U-Std., 48,00 €, 06. - 7.09.14, 10:00 - 17:00 Uhr, Finsterwalde

## Gesundheit

**Progressive Muskelentspannung (PMR)**
20 U-Std., 60,00 €,
Beginn 23.09.14, 18:30 Uhr, Finsterwalde
Beginn 23.09.14, 18:00 Uhr, Herzberg
Beginn 24.09.14, 18:30 Uhr, Bad Liebenwerda
Beginn 25.09.14, 18:00 Uhr, Schlieben

**Autogenes Training für Grundschulkinder**
12 U-Std., 36,00 €, Beginn 17.09.14, 14:00 Uhr, Finsterwalde

**Autogenes Training - Grundstufe**
16 U-Std., 48,00 €, Beginn 25.09.14, 18:30 Uhr, Elsterwerda

**Autogenes Training**
20 U-Std., 60,00 €,
Beginn 23.09.14, 16:30 Uhr, Herzberg
Beginn 25.09.14, 16:30 Uhr, Schlieben

**Klangschalen und TAM-TAM-Gong**
10 U-Std. , 30,00 €,
Beginn 15.09.14, 18:30 Uhr, Elsterwerda
Beginn 16.09.14, 18:30 Uhr, Elsterwerda

**Tai-Chi - Qigong**
20 U-Std., 60,00 €,
Beginn 24.09.14, 17:00 Uhr und 18:45 Uhr in Bad Liebenwerda
Beginn 09.10.14, 18:00 Uhr, Elsterwerda

**Qigong Tai-Chi - Grundkurs**
24 U-Std., 72,00 €, Beginn 10.09.14, 18:15 Uhr, Finsterwalde

**Qigong Tai-Chi - Aufbaukurs**
24 U-Std., 72,00 €, Beginn 10.09.14, 19:45 Uhr, Finsterwalde

**Tai Chi Chuan - Grundkurs**
20 U-Std. , 60,00 €, Beginn 06.11.14, 17:30 Uhr, Herzberg

**Hatha Yoga**
20 U-Std. , 60,00 €,
Beginn 03.09.14, 17:00 Uhr und 18:45 Uhr in Elsterwerda
Beginn 15.09.14, 18:00 Uhr und 19:30 Uhr in Bad Liebenwerda

**Hatha Yoga**
16 U-Std., 48,00 €, Beginn 01.09.14, 17:30 Uhr, Finsterwalde

**Yoga für Schwangere**
16 U-Std., 48,00 €, Beginn 01.09.14, 18:45 Uhr, Finsterwalde

**Hatha Yoga**
12 U.-Std., 36,00 €,
Beginn 15.09.14, 19:00 Uhr und 20:15 Uhr in Doberlug-Kirchhain
Beginn 17.09.14 um 17:30 Uhr, 18:45 Uhr und 20:00 Uhr in Finsterwalde

**Vital-Yoga Ü50 - Mit Yoga vital und beweglich bleiben,**
16 U-Std., 48,00 €,
Beginn 02.09.14, 15:45 Uhr und 16:50 Uhr in Finsterwalde

**Yoga für einen gesunden Rücken**
22 U-Std., 66,00 €, Beginn 02.09.14, 17:15 Uhr, Finsterwalde

**Hatha Yoga + Harmonieübungen**
16 U-Std., 48,00 €, Beginn 02.09.14, 18:30 Uhr, Finsterwalde

**Hatha Yoga für Körper, Geist und Seele**
24 U-Std., 12,00 €, Beginn 02.09.14, 19:45 Uhr, Finsterwalde

**Yoga am Vormittag - Mit Schwung und Energie in den Tag**
20 U-Std., 60,00 €, Beginn 04.09.14, 09:30 Uhr, Finsterwalde

**Hatha Yoga**
24 U-Std., 72,00 €, Beginn 04.09.14, 09:30 Uhr und 17:00 Uhr, Herzberg

**Stressmanagement und Stressbewältigung**
20 U.-Std., 60,00 €, Beginn 25.09.14, 19:00 Uhr, Elsterwerda

**Entspannung und Stressbewältigung für Kinder**
12 U.-Std., 36,00 €, Beginn 25.09.14, 15:15 Uhr, Bad Liebenwerda

**Brain-Gym: Gymnastik für das Gehirn**
20 U.-Std., 60,00 €,
Beginn 25.09.14, 09:15 Uhr und 16:30 Uhr in Bad Liebenwerda

**Burn-out? Nein danke!**
12 U.-Std., 36,00 €, Beginn 06.10.14, 17:30 Uhr Herzberg

**Meditation**
20 U-Std., 60,00 €, Beginn 04.11.14, 17:30 Uhr, Elsterwerda

**Meditations-/Fantasiereise**
20 U-Std., 60,00 €, Beginn 30.09.14, 19:00 Uhr, Finsterwalde

**Pilates**
16 U-Std., 48,00 €,
Beginn: 01.09.14, 17:30 Uhr, Elsterwerda
Beginn: 04.09.14, 17:30 Uhr, Elsterwerda

**Ich beweg mich - Pilates**
16 U-Std., 48,00 €,
Beginn 15.09.14, 16:30 Uhr und 18:50 Uhr in Finsterwalde

**Wirbelsäulengymnastik**
12 U-Std., 36,00 €, Beginn 08.09.14, 18:30 Uhr, Finsterwalde

**Wirbelsäulengymnastik,**
20 U-Std., 60,00 €
Beginn 15.09.14, 18:00 Uhr und 19:30 Uhr in Herzberg
Beginn 22.09.14, 17:00 Uhr, Hohenbucko
Beginn 23.09.14, 18:30 Uhr, Herzberg
Beginn 01.10.14, 16:30 Uhr, 18:00 Uhr u. 19:30 Uhr Schlieben
Beginn 06.11.14, 18 Uhr, Bad Liebenwerda

**Ich beweg` mich - Rücken fit**
16 U-Std., 48,00 €, Beginn 05.09.2014, 16:00 Uhr und 17:30 Uhr in Finsterwalde

**Rückenschule**
12 U-Std., 36,00 €, Beginn 23.09.14, 18:00 Uhr, Doberlug-Kirchhain

**Rückenschule**
16 U-Std., 48,00 €,
Beginn 04.09.14, 19:15 Uhr, Finsterwalde
Beginn 04.09.14, 16:30 Uhr und 17:30 Uhr in Falkenberg

**Beckenbodentraining aus ganzheitlicher Sicht**
20 U-Std., 60,00 €, Beginn 12.11.14, 15:30 Uhr, Bad Liebenwerda

**Klassische Schulter - Nacken - Massage**
8 U-Std., 24,00 €, Beginn 07.11.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Bauch - Beine - Po**
16 U-Std., 48,00 €, Beginn 15.09.14, 17:40 Uhr, Finsterwalde

**Aerobic**
16 U-Std., 48,00 €,
Beginn 27.08.14, 18:15 Uhr, Herzberg
Beginn 01.09.14, 19:15 Uhr, Finsterwalde

**Step Aerobic**
20 U-Std., 60,00 €,
Beginn 17.09.14, 19:00 Uhr, Bad Liebenwerda
Beginn 03.11.14, 17:30 Uhr, Elsterwerda

**Step Aerobic**
12 U-Std., 36,00 €, Beginn 05.09.14, 19:00 Uhr, Finsterwalde

**Step ohne Tep**
12 U-Std., 36,00 €, Beginn 08.09.14, 18:30 Uhr, Finsterwalde

**Step Mix**
12 U-Std., 36,00 €, Beginn 09.09.14, 18:30 Uhr, Finsterwalde

**Dance Step**
12 U-Std., 36,00 €, Beginn 09.09.14, 19:25 Uhr, Finsterwalde

**Tänzerische Gymnastik**
12 U-Std., 36,00 €, Beginn 02.09.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Ausgleichsgymnastik**
24 U-Std., 72,00 €, Beginn 11.09.14, 17:00 Uhr, Herzberg

**Fitness ab 60 - Spaß an der Bewegung in geselliger Runde**
16 U-Std., 48,00 €, Beginn 10.10.14, 16:00 Uhr, Herzberg

**Orientalischer Tanz**
40 U-Std., 120,00 €, Beginn 05.09.14, 18:30 Uhr, Elsterwerda

**Orientalischer Tanz**
32 U.-Std. 96,00 €, Beginn 04.09.14, 18:30 Uhr, Finsterwalde

**Standardtänze Aufbaukurs**
20 U-Std., 70,00 €, Beginn 19.09.14, 19:00 Uhr, Finsterwalde

**Zumba - Tanz dich fit**
16 U-Std., 48,00 €,
Beginn 01.09.14, 17:30 Uhr, Herzberg
Beginn 05.09.14, 17:30 Uhr und 19:00 Uhr in Herzberg

**Phytotherapie**
18 U-Std., 54,00 €,
Beginn 03.09.14, 17:30 Uhr, Bönitz (Anmeldung Regionalstelle Elsterwerda)

**Fit und aktiver durch Vollwerternährung**
**theoretische Einführung:** 2 U-Std., 6,00 €,
07.10.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde
**praktische Einführung:** 4 U.-Std., 12,00 €,
11.10.14. 09:00 Uhr, Finsterwalde

**Neue Rezepte aus der Vollwertküche**
8 U-Std., 24,00 €,
08.11.14 von 09:00 bis 15:00 Uhr, Finsterwalde

**Ernährung bei Diabetes**
10 U-Std., 30,00 €, Beginn 09.10.14, 17:15 Uhr, Herzberg

## Sprachen

**Basissprachkurs Deutsch A1**
60 U-Std., 180,00 €, Beginn 25.09.14, 18:30 Uhr, Elsterwerda

**Deutsch Fremdsprache B1**
60 U-Std., 180,00 €, Beginn 14.08.14, 18:30 Uhr, Elsterwerda

**Deutsch für medizinische Fachkräfte**
90 U-Std., 450,00 €, Beginn 15.09.14, 14:00 Uhr, Elsterwerda/ Finsterwalde/Herzberg

**Deutsch für pflegerische Fachkräfte**
90 U-Std., 450,00 €, Beginn 15.09.14, 16:30 Uhr, Elsterwerda/ Finsterwalde/Herzberg

**Deutsch - Integrationssprachkurs für Ausländer**
660 U-Std., 1,20 €/U-Std., 8 Monate Mo. - Do., Beginn 15.09.14, 14:00 Uhr in Herzberg (Anmeldung Elsterwerda)

**Einbürgerungstest**
Dauer 60 Min., 25,00 €, Termine: 26.09. und 28.11.14, Elsterwerda

**Sprachprüfung Deutsch B 1**
Telc - Language Test, 116,00 €, Termin: 28.11.14, 09:00 - 16:00 Uhr, Elsterwerda

**Englisch für Anfänger A 1.1**
30 U-Std., 90,00 €
Beginn 17.09.14, 14:30 Uhr, Elsterwerda
Beginn 18.09.14, 09:30 Uhr und 18:30 Uhr in Elsterwerda

**Englisch für fortgeschrittene Anfänger A 1.-A 2.**
30 U-Std., 90,00 €
Beginn 15.09.14, 18:30 Uhr, Elsterwerda
Beginn 18.11.14, 10:00 Uhr, Elsterwerda

**Englisch Grundkurs (A 1)**
30 U-Std., 90,00 €,
Beginn 01.09.14, 17:30 Uhr, Finsterwalde
Beginn 10.09.14, 17:30 Uhr, Falkenberg
Beginn 17.09.14, 18:00 Uhr, Doberlug-Kirchhain
Beginn 05.11.14, 18:30 Uhr, Elsterwerda

**Englisch Grundkurs Fortsetzung**
30 U-Std., 90,00 €, Beginn 08.09.14, 18:30 Uhr, Finsterwalde

**Englisch Kompaktkurs**
90 U-Std., 270,00 €, Beginn 15.09.14, 18:30 Uhr, Elsterwerda

**Englisch Wiedereinsteiger/innen A 1**
30 U-Std., 90,00 €,
Beginn 01.09.14, 10:30 Uhr, Finsterwalde
Beginn 01.09.14, 17:30 Uhr, Finsterwalde
Beginn 07.11.14, 09:30 Uhr, Doberlug-Kirchhain

**Englisch Aufbaukurs A 2.1 Fortsetzung**
30 U-Std., 90,00 €, Beginn 01.09.14, 09:00 Uhr, Finsterwalde

**Englisch Aufbaukurs A 2.1**
30 U-Std., 90,00 €, Beginn 11.09.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Englisch Aufbaukurs A 2.2**
20 U-Std., 60,00 €, Beginn 18.09.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Englisch Aufbaukurs B 1.1**
60 U-Std., 180,00 €
Beginn 15.09.14, 18:00 Uhr, Herzberg
Beginn 17.09.14, 17:30 Uhr, Herzberg

**Englisch Tourist**
24 U-Std., 72,00 €, Beginn 10.09.14, 10:00 Uhr, Finsterwalde

**Englisch Tourist**
20 U.-Std. 60,00 €, Beginn 15.10.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Englisch Konversation**
24 U-Std., 72,00 €, Beginn 02.10.14, 09:30 Uhr, Finsterwalde

**Advanced English Conversation**
60 U-Std., 180,00 EUR, Beginn 08.09.14, 18 Uhr, Herzberg

**Englisch Spezialkonversation Stufe A1 - A2**
30 U-Std., 90,00 €, Beginn 11.09.14, 18:00 Uhr, Falkenberg

**Englisch im Beruf**
20 U-Std., 60,00 €, Beginn 10.09.14, 19:00 Uhr, Finsterwalde

**Englisch Intensivkurs**
30 U-Std. (Wochenkurs), 90,00 €, Beginn 20.07.14, 08:00 Uhr, Finsterwalde

**Englisch für Ältere (50 Plus) Einsteiger/innen**
60 U-Std., 180,00 €, Beginn 16.09.14, 09:30 Uhr, Herzberg

**Englisch für Ältere (50 Plus) Grundkurs A 1**
60 U-Std., 180,00 €, Beginn 17.09.14, 16:00 Uhr, Herzberg

**Französisch Grundkurs I**
28 U-Std., 84,00 €, Beginn 03.09.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Französisch Grundkurs II**
30 U-Std., 90,00 €, Beginn 01.09.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Französisch Einsteiger III**
60 U-Std., 180,00 €, Beginn 15.09.14, 19:15 Uhr, Herzberg

**Spanisch Grundkurs**
30 U-Std., 90,00 €,
Beginn 02.09.14, 18:00 Uhr, Elsterwerda
Beginn 04.09.2014, 17:00 Uhr, Finsterwalde

**Spanisch Aufbaukurs A 1**
30 U-Std., 90,00 €, Beginn 04.09.14, 18:45 Uhr, Finsterwalde

**Spanisch Aufbaukurs A 2.1**
30 U-Std., 90,00 €, Beginn 05.09.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Italienisch Grundkurs**
30 U-Std., 90,00 €,
Beginn 28.08.14, 18:00 Uhr, Elsterwerda
Beginn 06.11.14, 17:00 Uhr, Elsterwerda

**Polnisch Grundkurs**
30 U-Std., 90,00 €, Beginn 20.11.14, 18:30 Uhr, Elsterwerda

**Polnisch Grundkurs Fortsetzung**
28 U-Std., 84,00 €, Beginn 02.09.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Latein Grundkurs**
30 U-Std., 90,00 EUR, Beginn 05.11.14, 16:00 Uhr, Elsterwerda

**Gebärdensprache Grundkurs**
20 U-Std., 70,00 €, Wochenendkurs, 19./20.09. und 26./27.09.2014, Finsterwalde

**Gebärdensprache Aufbaukurs**
20 U-Std., 60,00 €, Wochenendkurs, 07./08.11. und 14./15.11.2014, Finsterwalde

## Arbeit - Beruf - EDV

**Grundkurs am Computer**
24 U-Std., 96,00 €, Beginn 18.11.14, 17:00 Uhr, Bad Liebenwerda

**Computer Kompaktkurs**
(Bildungsprämie) 104 U-Std., 416,00 €, Beginn 18.11.14, 17:00 Uhr, Bad Liebenwerda

**Grundkurs am Computer und Einführung Internet**
45 U-Std., 180,00 €, Beginn 07.10.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Online-Dienste und Internet**
15 U-Std., 60,00 €, Beginn 07.10.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Computergrundkurs für Ältere**
24 U-Std., 96,00 €, Beginn 03.11.2014, 17:00 Uhr, Herzberg

**Internet Grundkurs für Ältere**
15 U-Std., 60,00 €, Beginn 07.11.2014, 15:00 Uhr, Herzberg

**Recherchen im Internet**
6 U.-Std., 24,00 €, Termin 11.10.2014, 09:00 Uhr, Herzberg

**Grundkurs Word 2010**
21 U-Std., 84,00 €, Beginn 04.11.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Korrespondenz und Serienbriefe leicht gemacht**
6 U-Std., 24,00 €, Samstagskurs, Termin 08.11.14, 09:00 Uhr, Herzberg

**Grundkurs Excel 2010**
21 U-Std., 84,00 €, Beginn 25.09.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Grundkurs Excel 2010**
39 U-Std., 156,00 €, Beginn 03.09.14, 18:00 Uhr, Herzberg

**Professionelle Diagramme in Excel erstellen**
6 U.-Std., 24,00 €, Samstag 08.11.14, 09:00 Uhr, Herzberg

**Word und Excel 2010 Grundkurs** 36 U-Std., 144,00 €, Beginn 02.09.14, 17:00 Uhr, Bad Liebenwerda

**Word und Excel 2010 Grundkurs** (Senioren)
30 U-Std., 120,00 €, Beginn 08.09.14, 17:00 Uhr, Finsterwalde

**Grundlagen MS Office 2010**
39 U.-Std. , 156,00 €, Beginn 07.10.14, 18:00 Uhr, Herzberg

**Digitale Fotografie**
20 U-Std., 80,00 €, Beginn 08.10.14, 17:00 Uhr, Finsterwalde

**Tastschreiben am PC**
40 U-Std., 160,00 €, Beginn 15.09.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Buchführung Einsteigerkurs**
40 U-Std., 120,00 €, Beginn 17.09.14, 18:00 Uhr, Elsterwerda

**Kosten- und Leistungsrechnung** 28 U-Std., 84 €, Beginn 06.10.14, 17:00 Uhr, Herzberg

**Finanzbuchhaltung am PC**
44 U-Std., 176,00 €, Beginn 04.09.14, 18:00 Uhr, Finsterwalde

**Selbstbewusst kommunizieren**
12 U-Std., 36,00 €, Samstagskurs, Beginn 11.10.14, 09:00 Uhr, Finsterwalde

**Kommunikation im Beruf und Alltag**
12 U-Std., 36 €, Beginn 12.11.14, 19:00 Uhr, Falkenberg

**Vorbereitungslehrgang zum Fachkaufmann/-frau (HWK)** (Meister Teil III) 285 U-Std., 1.140,00 € zzgl. Prüfungsgebühr, Beginn 26.08.14, 17:00 Uhr, Herzberg

**Vorbereitung auf die Meisterprüfung Landwirt**
720 U-Std., 1.200 € zzgl. Prüfungsgebühr für TN aus Brandenburg, Beginn 13.10.14, 17:00 Uhr, RBA Süd

**Vorbereitung auf Abschluss Ausbildereignung**
100 U-Std., 200 - 250 € für TN aus Brandenburg, Beginn 13.10.14, RBA Süd

**Fortbildungstage für Gärtner**
16 U-Std., ca. 30,00 €, 22./23.09.14, 09:00 - 16:00 Uhr, RBA Süd

## Grundbildung

**Lesen und Schreiben Modul 3**
40 U-Std., entgeltfrei, Beginn 26.09.14, 15:00 Uhr, Elsterwerda oder Finsterwalde

**Grundbildung Basiswissen Englisch**
70 U-Std., 10,00 €, Beginn 23.09.14, 15:00 Uhr, Elsterwerda

**Kontakt**
**KVHS Elbe-Elster**
**Geschäfts- und Regionalstelle Herzberg**
Anhalter Str. 7, 04916 Herzberg, Tel.: 03535 46-5301, Fax: 03535 46-5303, E-Mail: vhs.hz@lkee.de

**Regionalstelle Elsterwerda**
Schlossplatz 1a, 04910 Elsterwerda, Tel.: 03533 620-8521 und -8520, Fax: 03533 620-8522, vhs.eda@lkee.de

**Regionalstelle Finsterwalde**
Tuchmacher Str. 22, 03238 Finsterwalde, Tel.: 03531 7176-100 und - 105, Fax: 03535 46-9529, vhs.fi@lkee.de

# Kreismusikschule mit neuen Angeboten in Mühlberg

## Fächer Trompete, Posaune und Horn können in der Elbestadt belegt werden

Neben den Fachrichtungen Klavier, Blockflöte und Gitarre bietet die Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ mit Beginn des neuen Schuljahres auch den Unterricht in den Fächern Trompete, Posaune und Horn am Standort Mühlberg an.
Anmeldungen können ab sofort an das Büro der Regionalstelle Elsterwerda, Schlossplatz 1a, gesandt werden, bzw. per Mail an musikschule.eda@lkee.de. Ebenso werden telefonische Anmeldungen unter 03533 6208540 berücksichtigt.

*Thomas Prager*
*Leiter der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“*

Mitglied im VdM Verband deutscher Musikschulen

# Kreismusikschule lädt zum Schnuppern ein

## „Tag der offenen Tür“ in den Einrichtungen in Bad Liebenwerda und Finsterwalde

„Geben wir Kindern, die für Musik empfänglich sind, jenen kleinen Schlüssel in die Hand, mit dessen Hilfe sie den Wundergarten der Musik betreten können, um den Sinn ihres ganzen Lebens zu vervielfachen.“ Diesem Gedanken des ungarischen Komponisten und Musikpädagogen Zoltan Kodály folgt die Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ seit vielen Jahren. In der musisch-kulturellen Bildungseinrichtung des Landkreises werden derzeit rund 2.200 Schüler von 85 qualifizierten Lehrkräften in rund 1.250 Jahreswochenstunden im gesamten Kreisgebiet in den drei Regionalstellen Elsterwerda, Finsterwalde und Herzberg sowie darüber hinaus an weiteren 32 Außenstellen unterrichtet.

Wer sich über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten ganz gezielt informieren möchte, der hat dazu am Sonnabend, dem 6. September, in den Musikschuleinrichtungen in Bad Liebenwerda (Riesaer Straße 19) und in Finsterwalde (Tuchmacherstraße 22) jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr ausführlich Gelegenheit. An diesem „Tag der offenen Tür“ können auch gleich ganz praktisch die verschiedensten Instrumente ausprobiert werden. Darüber hinaus erfahren junge und ältere Besucher etwas über interessante Angebote wie „Musik und Bewegung“ oder das „Instrumentenkarussell“ für Kinder im Einschulungsalter. Aber auch Jugendliche und Erwachsene, die sich künstlerisch betätigen möchten, werden fündig und können sich bei der kreativen „Schmuckherstellung“ ausprobieren. Neben der Ausbildung an einem Instrument ist es auch möglich, sich direkt für das Ensemblespiel anzumelden.

Das ist vielleicht interessant für diejenigen, die ein Instrument schon gut beherrschen und sich im Gemeinschaftsmusizieren betätigen möchten. Beginnen kann man die musikalische Ausbildung an der Kreismusikschule bereits im Alter von 18 Monaten; nach oben gibt es keine Altersbegrenzung. *(tho)*

# Eltern sind Vorbild

## Elternbrief 27: 3 Jahre, 9 Monate

Apropos Beispiel: Sicher ist es Ihnen schon aufgefallen, dass Kinder nicht nur aus dem lernen, was ihre Eltern sagen, sondern auch und vor allem daraus, was sie tun und täglich vorleben. Zur Ordnung kann man ein Kind leichter anhalten, wenn man selber Ordnung hält oder sich zumindest hin und wieder einen Ruck gibt aufzuräumen. Auch „innere Werte“ lassen sich nicht einfach herbeireden. Ob Mama mal nach der kranken Nachbarin schaut, ob Papa sich um Oma kümmert, ob die Eltern gerne Freunde einladen oder einer dem anderen mal etwas Nettes sagt - all das prägt den Charakter eines Kindes und seine Haltung anderen gegenüber mehr als Worte. Eltern sind Vorbild - und das leider nicht nur mit ihren Schokoladenseiten.

„Aber du bist doch gar nicht krank“, stellt Mirko fest, kaum dass seine Mutter den Telefonhörer aufgelegt hat. „Warum sagst du es dann?“

Vielleicht hat auch Ihr Kind Sie schon mal bei einer Notlüge ertappt, hat mitbekommen, wie Sie bei Rot über die Straße gingen oder, statt aufzuräumen, die herumliegenden Sachen schnell mal hinters Sofa stopften … Auch Eltern sind nicht perfekt. Darauf kommt es auch gar nicht an. Trotzdem lohnt es sich, sich hin und wieder zu fragen: Was ist mir wichtig im Zusammenleben mit anderen? Welches Bild soll mein Kind von mir haben? Was kann es von mir lernen? Und was nicht?

Lesen Sie mehr in diesem Elternbrief zum Thema: „Kinder spielen ihre Sorgen weg“, „Was soll ich spielen?“, „Streit mit anderen Kindern“, „Nun wehr dich doch endlich!?“, „Hat das Kind schon ein Gewissen?“, „Lob und Tadel“, „Muss Strafe sein?“ und vieles mehr.

Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen.

Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

*Sabine Spelda*
*Elternbriefe Brandenburg*

Beilagen DIN A4 I schwarz-weiß I vierfarbig
www.wittich.de
HAUSHALTSDECKEND möglich! 100%ige Verteilung!
Layout, Druck & Verteilung
– alles aus einer Hand – zu Superpreisen!
Prospektverteilung
in Ihrer Stadt/Gemeinde – im Kreis – in den Nachbarkreisen
HOLEN SIE SICH EIN UNVERBINDLICHES ANGEBOT!
Ihr persönlicher Ansprechpartner für Anzeigen und Prospektverteilung:
Hans-Dieter Lange
Mobil: (01 71) 4 14 40 75 I Fax: (0 35 35) 48 92 37
dieter.lange@wittich-herzberg.de

# Kultur- und Veranstaltungskalender

**Mittwoch**
## 30. Juli 2014

■ ***Sonstiges***
**10:00 - 12:00 Uhr, Werenzhain,** Atelierhof, Keramik-Workshops für Kinder mit der Kunstpädagogin Maria Sagurna, Begleitprogramm zur Ausstellung
**14:00 - 17:00 Uhr, Finsterwalde,** Tierpark, Seniorentreff mit Voranmeldung
**19:00 Uhr, Sallgast,** Schloss, Kulinarische Lesung „Eine Leiche beim Dessert

**Freitag**
## 1. August 2014

■ ***Sonstiges***
**19:00 Uhr, Oppelhain,** Sportplatz, Coverband „Die Ärzte & die Toten Hosen“, Alex im Westerland aus Frankfurt/Main
**20:00 Uhr, Finsterwalde,** Freibad, Nachtbaden mit Open-Air-Kino „Haialarm am Müggelsee“

**Samstag**
## 2. August 2014

■ ***Sonstiges***
**09:30 - 11:30 Uhr, Finsterwalde,** Marktplatz, Kultureller Wochenmarkt
**18:00 Uhr, Oppelhain,** Sportplatz, „The Flying Rockets“, musikalische Zeitreise in die 50er-Jahre
■ ***Tanz***
**20:30 Uhr, Schilda,** Gaststätte „Zum Schildbürger“, Singletanz ab 30, www.singeltanz-schilda.de
■ ***Konzert***
**20:00 Uhr, Stechau,** Schlosspark, Barockgala im Rahmen der Brandenburgischen Sommerkonzerte, „Capella Istropolitana“, ca. **22:15 Uhr:** Großes Höhenfeuerwerk

**Sonntag**
## 3. August 2014

■ ***Sonstiges***
**11:30 bis 17:00 Uhr, Winkel,** Landgasthof „Zu den Drei Rosen“ mit Schlachtefest und Showeinlage
**12:00 bis 17:00 Uhr, Doberlug,** Schlossareal, „Tag des Landkreises Nordsachsen“, traditionelles Handwerk und regionale Produkte sowie Rock‘n‘Roll Tanz-Club „Ireen“ Torgau e. V., Renaissance-Tänzer und vieles mehr
**15:00 Uhr, Oppelhain,** Sportplatz, Helene-Fischer-Double - Undine Lux
**15:00 und 17:00 Uhr, Martinskirchen,** Schloss, Führung durch die Brühl´sche Dreiflügelanlage
**Kleinbahren,** Öffentliche Fahrt der Niederlausitzer Museumseisenbahn

**Montag**
## 4. August 2014

■ ***Der besondere Film***
**17:30 und 20:00 Uhr, Finsterwalde,** Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, „Philomena“, Komödie

**Dienstag**
## 5. August 2014

■ ***Sonstiges***
**10:00 - 12:00 Uhr & 16:00 - 18:00 Uhr, Hohenbucko,** Grundschule, Bücherbörse
**18:00 - 22:00 Uhr, Bönitz,** Kräuterhof: Brotaufstriche mit Wildkräutern, Anmeldung Tel.: 035341 499849

**Mittwoch**
## 6. August 2014

■ ***Sonstiges***
**18:00 Uhr, Hohenbucko,** Kräuter-Labyrinth am Lubinshaus, „Jahres-Kreisfest im Kräuter-Labyrinth zur Schnitterin/Lammas“, Anmeldung Tel.: 0170 5635114 (16:00 - 19:00 Uhr Offenes Labyrinth)

**Donnerstag**
## 7. August 2014

■ ***Sonstiges***
**14:30 Uhr, Herzberg,** Tourismuspunkt in der Seitenkapelle der Stadtkirche, Spielecafé für Jung und Alt
**20:00 Uhr, Finsterwalde,** Freibad, Nachtbaden und Open-Air-Kino „Da geht noch was“

**Freitag**
## 8. August 2014

■ ***Sonstiges***
**17:00 Uhr, Wiederau,** Anglerheim, Zwergwelspokal Kinder
**18:00 Uhr, Gröden,** Waldstadion, 20 Jahre SV Merzdorf/Gröden, Sportwochenende, Fußballspiel: 1. FFC Turbine Potsdam (1. Frauenfußball-Bundesliga) gg. FC Schradenland (Männer-Kreisliga Elbe-Elster)
**19:00 Uhr, Finsterwalde,** Jeverstübchen, Heimatabend der Freunde des Finsterwalder Heimatkalenders e. V.

**Samstag**
## 9. August 2014

■ ***Konzert***
**15:00 Uhr, Saxdorf,** Konzert mit „Bradbury Pop“ (Leipzig) zum Bambusfest
**17:00 Uhr, Doberlug,** Klosterkirche, Musica Klang - lieblicher Gesang, Werke von Hofkapellmeistern Sachsens und Europas
**20:00 Doberlug,** Schlosswiese, Im Doppelpack: City und der Sachsendreier, Open Air, Kunst-Rock made in Sachsen trifft auf Brandenburger Kult-Rock
■ ***Sonstiges***
**09:00 - 16:00 Uhr, Doberlug-Kirchhain,** Gaststätte „Zur Sonne“ Informationsschau für Rassegeflügel
**20:00 Uhr, Gröden,** Waldstadion, 20 Jahre SV Merzdorf/Gröden, Sportwochenende, Fußball-Nachtturnier für Freizeitmannschaften

**Sonntag**
## 10. August 2014

■ ***Konzert***
**15:00 Uhr, Saxdorf,** Konzert zum Bambusfest mit „Big Ben“
**15:00 und 17:00 Uhr, Martinskirchen,** Schloss, Führung durch die Brühl´sche Dreiflügelanlage
■ ***Dixieland***
**15:00 Uhr, Gut Saathain,** Dixielandfest - Open Air - Gäste in diesem Jahr: Die Lustigen Sieben, Tower Jazz-Band Berlin sowie die Steamboat Stompers aus Prag

**Montag**
## 11. August 2014

■ ***Der besondere Film***
**17:30 und 20:00 Uhr, Finsterwalde,** Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, „Spuren“, Drama

**Mittwoch**
## 13. August 2014

■ ***Seniorenkino***
**14:00 Uhr, Finsterwalde,** Kino „Weltspiegel“, Balsam für Augen und Ohren, „Quartett“, Komödie, Kinofilm mit Kaffee und Kuchen

**Donnerstag**
## 14. August 2014

■ ***Sonstiges***
**20:00 Uhr Finsterwalde,** Freibad, Nachtbaden mit Open-Air-Kino „Fack ju Göthe“, Filmstart: 22:00 Uhr

**Freitag**
## 15. August 2014

■ ***Sonstiges***
**19:30 Uhr, Doberlug,** Schlosswiese, „Max und Moritz“, Open- Air-Sommertheater nach Wilhelm Busch, neuzeitlich angepasst, gewürzt mit Liedern und Späßen
**19:30 Uhr, Park Altdöbern,** „Geheimnisvolles Treiben im Park Altdöbern“, Familienabend zur „Langen Nacht der Naturwacht“

**Samstag**
## 16. August 2014

■ ***Sonstiges***
**13:00 Uhr, Herzberg,** Neuaufschluss 1, Veteranen- und Gemeinschaftsangeln, Angelsportverein Herzberg e. V.
**14:00 Uhr, Stolzenhain,** Röderschänkenhof, Werkzeug- und Flohmarkt, Schmuck basteln für Kinder, Ausstellung „Mußpreußen“
**16:00 Doberlug-Kirchhain,** Atelierhaus Catrin Große, Ausstellungseröffnung „Arbeiten auf Papier“, Laudatio von Undine Materni, Schriftstellerin

**17:00 Uhr, Uebigau,** Historische Nacht in Uebigau, Mittelaltermusik, historische und ritterliche Spiele, altes Handwerk, Feuershow

■ ***Tanz***

**20:30 Uhr, Schilda,** Gaststätte „Zum Schildbürger“, Singletanz ab 30, www.singeltanz-schilda.de

### Sonntag
## 17. August 2014

■ ***Sonstiges***

**09:30 Uhr, Fürstlich Drehna,** Naturpark-Info im Gärtnereihaus, „Durch Wald und Flur“, Ranger-Fußwanderung rund um Fürstlich Drehna, Info Tel.: 0175 7213080

**11:00 Uhr, Stolzenhain,** Röderschänkenhof, Werkzeug- und Flohmarkt, Schmuck basteln für Kinder, Ausstellung „Mußpreußen“

**13:00 - 16:00 Uhr, Lindena,** Festwiese und Schloss Doberlug, 13. Lindenaer Kutschenkorso, 25 Kutschen rollen von der Lindenaer Festwiese zum Schloss Doberlug mit Moderation

**15:00 und 17:00 Uhr, Martinskirchen,** Schloss, Führung durch die Brühl´sche Dreiflügelanlage

■ ***Tanz***

**15:00 Uhr, Oschätzchen,** Reichel`s Landgasthof, Seniorentanz, Anmeldung Tel.: 035341 10254

### Montag
## 18. August 2014

■ ***Der besondere Film***

**17:30 und 20:00 Uhr, Finsterwalde,** Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, „Amazonia“ 3D, Dokumentarfilm

### Dienstag
## 19. August 2014

■ ***Sonstiges***

**14:00 Uhr, Herzberg**, Seniorennachmittag der ASE

**14:00 Uhr, Falkenberg,** Jugendzentrum „Clean“, Zuckentütenfest, mit Anmeldung

**18:00 - 20:00 Uhr, Bönitz,** Kräuterhof: Wund- und Heilsalbe, Anmeldung Tel.: 03534 4998491

### Mittwoch
## 20. August 2014

**Uebigau,** Bibliothek, Projekt Online, Vorstellung der Möglichkeiten der digitalen Mediennutzung

**Polzen,** „Am Schappin“, 4. Youngstertag des Reitclubs

### Freitag
## 22. August 2014

■ ***Sonstiges***

**15:00 - 19:00 Uhr, Finsterwalde,** Freizeitzentrum „White House“, Ferienabschlussparty

### Samstag
## 23. August 2014

■ ***Sonstiges***

**08:00 Uhr, Herzberg,** Turnhalle OSZ, Überregionales Tischtennis-Turnier, Tischtennisclub „Empor“ Herzberg e. V.

**10:00 - 22:00 Uhr, Doberlug,** Schlossareal, Tag des Landkreises Elbe-Elster und seinen Partnerkreisen Nakielski und Ratibor (Polen) sowie dem Märkischen Kreis mit großem Kulturprogramm und regionalen Produkten

**10:00 Uhr, Beyern,** Sportplatz, Lößfurth-Cup, Kids & Co. e. V.

**14:00 Uhr, Bad Liebenwerda,** Treff: Haus des Gastes, „Vom Jagdschloss in das kurfürstliche Auerhahnrevier“, Radtour mit Heidepicknick, Leitung: Lothar Wendt

**Uebigau,** Adlerschießen bei den Schützen

**Finsterwalde,** Brauhaus, Kabarett „Die Bierhähne“

### Sonntag
## 24. August 2014

■ ***Sonstiges***

**11:00 - 18:00 Uhr, Doberlug,** Tag des Landkreises Elbe-Elster und seinen Partnerkreisen Nakielski und Ratibor (Polen) sowie dem Märkischen Kreis, kulturelle Höhepunkte und regionale Produkte

**13:30 Uhr, Uebigau,** Treffpunkt: Marktplatz, Radpartie des Uebigauer Heimatvereins mit Picknick

**14:00 Uhr Uebigau, Nicolaikirche,** Gemeindefest der Ev. Kirche

**15:00 und 17:00 Uhr, Martinskirchen,** Schloss, Führung durch die Brühl´sche Dreiflügelanlage

**Finsterwalde,** Freibad, 60 Jahre Freibad Finsterwalde

**Gräfendorf,** Generationscup im Volleyball, Gräfendorfer Sportverein 1990 e. V.

■ ***Konzert***

**16:00 Uhr, Herzberg,** Stadtkirche „St. Marien“, Konzert für Pauken, Trompeten und Orgel, Orgel: Gerhard Noetzel, Trompeten: Tobias Willner, Thomas Brünnich, Christian Wenzel, Pauken: Christian Langer, Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

### Montag
## 25. August 2014

■ ***Der besondere Film***

**17:30 und 20:00 Uhr, Finsterwalde,** Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, „Super Hypochonder“, Komödie

■ ***Sonstiges***

**18:00 Uhr, Doberlug-Kirchhain,** Gaststätte Kleines Rathaus, Hoffest des Bürger- und Heimatvereins

### Dienstag
## 26. August 2014

■ ***Sonstiges***

**18:00 - 19:30 Uhr, Bönitz,** Kräuterhof: Vortrag „Essen ist Medizin“. Anmeldung Tel.: 035341 499849

# Ausstellungen

**Achtung!** Erste Brandenburgische Landesausstellung „Preußen und Sachsen. Szenen einer Nachbarschaft“ **vom 7. Juni bis 2. November 2014, Schloss Doberlug**

■ **16. bis 30. August 2014, Doberlug-Kirchhain,** Atelierhaus Catrin Große, „Arbeiten auf Papier“, neue Arbeiten der sächsischen Künstler Jana Morgenstern (Scherenschnitte), Thomas Baumhekel (Kalligraphie), Matthias Schroller (Holzschnitte) sowie der Brandenburger Gastkünstlerin Catrin Große (Ambossdrucke), Eröffnung: **16.08.2014, 16:00 Uhr**

■ **bis 17. August 2014, Doberlug-Kirchhain,** Weißgerbermuseum, „Der Himmel stand in Flammen …“ - Die Kriegserinnerungen des Militärarztes Dr.: Max Schneider 1914 - 1918

■ **bis 24. August 2014, Elsterwerda,** Kleine Galerie „Hans Nadler“, Reinhard Springer (Dresden) Radierungen -

■ **bis 24. August 2014, Altenau,** Ateliers und Galerie E.R.N.A. und Paul Böckelmann, Alter Pfarrhof, Dorfstr. 4, „stummlaut“, 65 Bilder von Karen Böckelmann (1979 - 2009)

■ **25. August bis 12. Oktober 2014, Elsterwerda,** Kleine Galerie „Hans Nadler“, Reiner Franz (Weißwasser) - Pastell- und Ölmalerei

■ **6. August bis 2. November 2014, Doberlug-Kirchhain,** An der Kleinen Elster-Erkundung einer Flusslandschaft

■ **bis 14. September 2014, Finsterwalde,** Sänger- und Kaufmannsmuseum, „Tiefe Sandmeere … niedliche Städgen … tätige Bewohner“, Doberlug-Kirchhain und die Niederlausitz im Bild historischer Karten, Ausstellung des Brandenburgischen Landeshauptarchivs Potsdam

■ **bis 29. September 2014, Gut Saathain,** Ausstellung zum Fotowettbewerb „Wenn einer eine Reise tut, dann … gibt es was zu sehen.“ **Sa./So. 14:30 - 17:30 Uhr** oder nach Vereinbarung

■ **bis 12. Oktober 2014, Schloss Neudeck, „**Elisabeth Jenny, genannt Ella Lettre“, Ausstellungsporträt der Künstlerin und Unternehmerin Ella Lettre (1890 - 1976)

■ **bis 26. Oktober 2014, Werenzhain,** Atelierhof, Salzglasur, Bauhaus-Design, und Neoexpressionismus, Elbe-Elster-Keramik im sächsisch-brandenburgischen Dialog, **Do./Fr. 10:00 - 12:00 Uhr** und **14:00 - 18:00 Uhr** sowie **Sa./So. 11:00 - 18:00 Uhr**

■ **bis 31. Oktober 2014, Hohenleipisch,** Töpferei Anett Lück, „Sächsische Kannen und preußische Krüge“, Ausstellung historischer Gefäße aus der Grenzregion Brandenburg-Sachsen

■ **bis 2. Nov. 2014 Finsterwalde,** Sänger- und Kaufmannsmuseum, „Paul Gerhardt - Leben, Lieder, Legenden“ - Korrespondenzausstellung zur Ersten Brandenburgischen Landesausstellung

■ **bis 2. Nov. 2014, Werenzhain, KUNST.HAUS am See,** Atelier & Ausstellung Angela Willeke, Werenzhainer Ziege-

lei 01, Ausstellung anlässlich der Ersten Brandenburgischen Landesausstellung „Sachsens Glanz und Preussens Gloria“, **Sa./So. 14:00 - 17:00 Uhr** und nach tel. Vereinbarung

■ **bis 2. Nov. 2014, Doberlug,** Ev. Gemeindezentrum, Jugend trifft Historie - Kunstinteressierte auf Spurensuche/samstags u sonntags, **13:00 - 17:00 Uhr**

■ **bis 2. November 2014, Stolzenhain,** Röderland, Museumsgaststätte Röderschänke „Musspreußen und die DDR“, Dokumente und Karten zur preußisch-sächsischen Grenze

■ **bis 30. November 2014, Bad Liebenwerda,** Kreismuseum, Referenzausstellung zur Landesausstellung, 1815. Als damals wir „Mußpreußen“ wurden

■ **bis 30. Nov. 2014, Doberlug-Kirchhain,** Skulpturengarten und Atelier Catrin Große, Arbeiten der Künstlerin im einstigen Wachhaus der Nationalen Volksarmee am Schlossplatz 1,

■ ***Dauerausstellung***
**samstags 14:00 - 17:00 Uhr, Schlieben-Berga,** Informations- und Begegnungszentrum, Str. d. Arbeit 41, Gedenkstätte KZ-Außenlager Schlieben für Besucher geöffnet, (Gruppenbesuche und Führungen außerhalb der Öffnungszeiten bitte telefonisch oder per E-Mail rechtzeitig anmelden)

■ ***Dauerausstellung***
Jeden **1. und 3. Sonntag** im Monat von **13:00 bis 17:00 Uhr** und **dienstags** und **donnerstags** von **9:00 bis 12:00 Uhr**, Heimatmuseum **Sonnewalde,** J. G. Haussmann - ein Sonnewalder als Missionar und Pastor in Australien sowie Vernissage von Katrin Berndt, Lichterfeld, mit Kleinkeramik und variabler Malerei

## Sonstiges

■ ***Orgelmusik***
**bis 26. Oktober 2014, Doberlug,** Klosterkirche
immer sonntags, **15:00 Uhr,** „Orgelmusik zur Kaffeezeit“

■ ***Dorffeste***
1. bis 3. August 2014, **Buckau,** traditionelles Dorffest mit Teichfahren und Showeinlagen
2. und 3. August 2014, **Brandis**, Dorffest
8. bis 10. August 2014, **Kölsa,** Biker-, Dorf- und Feuerwehrfest
8. bis 10. August 2014, **Osteroda,** Sportplatz, Dorffest
9. und 10. August 2014, **Wiederau,** Dorffest
15. bis 17. August 2014, **Arnsnesta,** Dorffest
15. bis 17. August 2014, **Körba,** Dorffest
15. bis 17. August 2014, **Kolochau,** Dorffest
22. bis 24. August 2014, **Ahlsdorf,** Dorffest
23. und 24. August 2014, **Bomsdorf,** Festwiese, Dorffest „700 Jahre Bomsdorf“,

■ **bis 22. August 2014, Uebigau,** Bibliothek, Aktion „Sommer-Ferien-Lese-Club“ mit vielen interessanten Veranstaltungen, Büchern u. v. m.

■ **bis 22. August 2014, Uebigau,** Schreibwettbewerb 2014 für Schüler und Erwachsene

**Sportfest**

■ **1. bis 3. August 2014, Oppelhain,** Sportplatz Oppelhain, Sportfest mit Programm

■ **1. bis 3. August 2014, Wainsdorf,** Sportfest mit Kegeln, Fußball, Tanz und Modenschau

■ **1. bis 3. August 2014, Kolochau,** Sportfest 40 Jahre SG Kolochau 74

**Traktorentreffen**

■ **1. bis 3. August 2014, Lindena,** Festwiese, 14. Traktorentreffen und 37. Lindenblütenfest, Lanz-Bulldog-Club-Lindena e. V.

■ **Strandfest**
**1. bis 3. August 2014, Falkenberg,** Erholungsgebiet Kiebitz, 38. Strandfest für die ganze Familie, Events rund um den Kiebitzsee, u. a. Schaustellerpark, sportliche Aktivitäten, großes Drachenbootrennen der LR, Höhenfeuerwerk, „Hit Radio Show“, musikalischer Frühschoppen, Unterhaltungsprogramm mit Stargästen

■ **1. bis 3. August 2014, Finsterwalde,** Freibad, Festwochenende „60 Jahre Freibad Finsterwalde“

■ **2. und 3. August 2014, Werenzhain,** Atelierhof, Keramik-Workshop mit der Keramikerin Christel Kiesel, Begleitprogramm zur Ausstellung

■ **Indianer- und Westerntreffen**
**3. bis 11. August 2014, Rothstein,** 17. Indianer- und Westerntreffen am Red Rock, mit Händlern, Siedlern u. a. historischen Figuren
**8. und 9. August 2014, Gröden,** Waldstadion, 20 Jahre SV Merzdorf/Gröden, Sportwochenende

■ **Bambusfest**
**9. und 10. August 2014, Saxdorf,** ab **10:00 Uhr**, 20. Bambusfest mit Pflanzenmarkt rund um die Kirche und Pfarrgarten
**9. und 10. August 2014, Finsterwalde,** Marktplatz, Finsterwalder Beachcup

■ ***Schlossbesichtigung***
**Schloss Neudeck, bis 12.10.2014,** jeweils **sonntags,** in der Zeit von **10:00 bis 16:30 Uhr,** Besichtigung der Schlossanlage, Führungen und Ausstellungen zur Historie

■ ***Offener Kräutergarten***
Bönitzer Kräuterhof, jeden **Samstag** und **Sonntag** von **11:00 bis 20:00 Uhr** geöffnet, Führungen sind nach Absprache möglich.
„***Offenes Labyrinth - Zum SINNigen Gehen und Kräutlein finden“,*** **Hohenbucko,** Kräuter-Labyrinth am Lubinshaus, jeden **Mittwoch** von **16:00 bis 19:00 Uhr**

■ ***Kahnfahrt***
Auf Anfrage **Wahrenbrück Kahnfahrten** Kontakt Herr Karsten Jurischka, Tel.: 035341 23363 oder 0160 97347820

■ ***Eltern-Kinder-Kita-Treff***
**Immer montags, 17:30 Uhr - ca. 19:00 Uhr, Doberlug-Kirchhain,** Am Markt 2 „Kinderspielecafé“, alle Interessierten können teilnehmen am gemeinschaftlichen Treffen, sich über Erfahrungen und Eindrücke austauschen, die Kinder können spielen, Kontakte geknüpft und gepflegt werden, … **seid doch auch mit dabei!**

■ ***Feuerwehrmuseum***
***Jeden Sonntag, Finsterwalde, 10:00 - 12:00 Uhr,*** Feuerwehrmuseum, Geschwister-Scholl-Straße 2; das Feuerwehrmuseum Finsterwalde ist geöffnet, weitere Termine nach Absprache. Tel.: 03531 2704
Weitere Veranstaltungen Atelierhof **Werenzhain** Monat **Juli/August:** Filz-Symposium mit Tageskursen, Infos unter www.atelierhof-werenzhain.de

■ ***Besucherzentrum***
Die Naturpark-Info im Naturpark im Gärtnereihaus **Fürstlich Drehna** ist von **bis Oktober samstags und sonntags von 14:00 bis 16:00 Uhr** geöffnet, **montags bis freitags** jeweils von **10:00 bis 15:00 Uhr.** An Wochenfeiertagen bleibt die Ausstellung geschlossen.
Die kleine Ausstellung will Appetit machen auf Unternehmungen in der Naturpark-Region. Faltblätter und Wanderkarten geben Anregungen für individuelle Erkundungstouren.
Zum Beispiel empfiehlt sich Calauer Schweiz - südlich von Calau - auch ungeübten Wanderern.
Von Werchow aus führen kurze, abwechslungsreiche Wege zum sagenumwobenen „Goldborn“, durch die grüne „Hölle“ und auf den Kuhringsberg.
Auf der Südseite der „Schweiz“ erschließt der Heedekornweg das Luckaitztal mit schönen Teichlandschaften und den „Plinsdörfern.
Auskunft: Naturpark-Info, Tel. 035324 3050
Veranstaltungen im Naturpark Niederlausitzer Landrücken:
jeden **Samstag** und **Sonntag** im August „Die Versammlung der Kraniche“, Vogelbeobachtung mit den Rangern.
Der Borcheltsbusch ist Kern des Luckauer Kranich-Sammel- und -Rastplatzes.
Es lohnt sich, an lauen Sommerabenden den Naturpark aus der „Vogelperspektive“ zu entdecken.
Treff: Aussichtsturm an der Straße Goßmar - Freesdorf
**2. - 10.08.2014, 19:00 Uhr**
**16. - 31.08.2014. 18:30 Uhr**
Info: Naturparkverwaltung, Tel.: 035324 3050

## Fortbildungsangebote

***27. August 2014***
**14:00 bis 16:00 Uhr, Massen-Niederlausitz,**
Hertzstraße 8, Schulungszentrum, „Kinaesthetics in der Pflege“, Referenten: Amanda Kuke, und Anke Weinmann, beide examinierte Krankenschwestern, Kosten: 20 € p. P.

## Achtung!

Um den Kulturkalender übersichtlich zu gestalten ist es erforderlich, folgende Inhalte zu den Veranstaltungen anzugeben:
Datum, Uhrzeit, Ort, Veranstaltungsstätte, Titel und kurze Inhaltsbeschreibung sowie Eintrittspreise.
Sollten diese Angaben bis Redaktionsschluss nicht vorliegen, wird der Termin nicht im Kalender veröffentlicht.
Anfragen, Hinweise sowie Ankündigungen von Veranstaltungen bitte 2 bis 3 Werktage vor Redaktionsschluss an: kulturamt@lkee.de, Tel.: 03535 465600